Geschirrspüler

Bedienungsanleitung



BDSN16O44W

16 5170 0200/ DE/ AA/ 5.05.2026 08:22
7670091677

Bitte lesen Sie zuerst diese Anleitung!

Sehr geehrter Kunde,

Beko danke, dass Sie sich für das Produkt entschieden haben. Wir hoffen, dass Sie mit Ihrem Produkt, das mit hoher Qualität und auf dem neuesten Stand der Technik hergestellt wurde, die besten Ergebnisse erzielen. Bitte lesen Sie daher vor der Verwendung des Produkts die gesamte Bedienungsanleitung und alle anderen Begleitdokumente sorgfältig durch.

Beachten Sie alle Warnhinweise und Informationen in der Bedienungsanleitung. So schützen Sie sich und Ihr Produkt vor möglichen Gefahren.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung als Nachschlagewerk für den zukünftigen Gebrauch auf. Wenn Sie das Produkt an eine andere Person weitergeben, geben Sie auch die Bedienungsanleitung mit. Die Garantiebedingungen, die Verwendung und die Methoden zur Fehlerbehebung für Ihr Produkt finden Sie in dieser Anleitung.

Symbole und ihre Erklärungen

In dieser Bedienungsanleitung werden die folgenden Symbole verwendet:

	Gefahr, die zum Tod oder zu Verletzungen führen kann.
	Wichtige Informationen oder nützliche Hinweise zur Verwendung.
	Lesen Sie die Bedienungsanleitung.
HINWEIS	Gefährdung des Produkts oder seiner Umgebung, die zu Sachschäden führen kann.

1 Sicherheitshinweise 5

1.1 Verwendungszweck 5
1.2 Sicherheit von Kindern, gefährdeten Personen und Haustieren 5
1.3 Elektrische Sicherheit 6
1.4 Sicherheit im Verkehr 7
1.5 Installationssicherheit 7
1.6 Betriebssicherheit 9
1.7 Wartung und Reinigung Sicherheit 10

2 Umweltbezogene Anweisungen 10

2.1 Einhaltung der WEEE-Verordnung und Entsorgung von Abfallprodukten 10
2.2 Informationen zur Verpackung 11
2.3 Einhaltung der WEEE-Richtlinie und Entsorgung des Altprodukts .. 11
2.4 Übereinstimmung mit der WEEE-Richtlinie 11
2.5 Hinweis für Prüfinstitute 11
2.6 Normkonformität und Prüfhinweise / EG-Konformitätserklärung 12
2.7 Dieser Abschnitt gilt für Produkte mit WLAN-Funktion. 12
2.8 Energieetikett 12

3 Technische Spezifikationen 13

4 Allgemeine Ansicht 14

5 Installation 15

5.1 Richtiger Einbauort 15
5.2 Anschließen an die Wasserversorgung 15
5.3 Anschluss an den Wasserablauf .. 16
5.4 Einstellen der Füße 17
5.5 Elektrischer Anschluss 17

6 Vorläufig 17

6.1 Was tun, um Energie zu sparen? .. 17
6.2 Wasserenthärtungsanlage 17
6.3 Einstellen des Teststreifens für die Wasserenthärtungsanlage 18
6.4 Einstellung des Wasserenthärtungssystems 18
6.5 Salz einfüllen 20
6.6 Waschmittel 21
6.7 Poliermaschine 23
6.8 Teile, die nicht für die Reinigung in der Spülmaschine geeignet sind 24
6.9 Einlegen des Geschirrs in die Maschine 24
6.10 Besteckkorb 26
6.11 Besteckkorb 26
6.12 Faltbarer Unterkorb Drähte 27
6.13 Unterkorb Mehrzweck / höhenverstellbare Serviceablage 27
6.14 Höhenverstellbares oberes Korbregal 28
6.15 Flaschendraht im unteren Korb 29
6.16 Mehrzweck-Serviceablage im oberen Korb 29
6.17 Mehrzweck-Serviceablage im oberen Korb 29
6.18 Einstellen der Höhe des Oberkorbs 30
6.19 Einstellen der Höhe des Oberkorbs 31
6.20 Einstellen der Höhe des Oberkorbs 32
6.21 Klappbare obere Korbdrähte 32
6.22 Decken-Besteckkorb 32
6.23 Decken-Besteckkorb 33
6.24 Unterer Propeller 33
6.25 Oberer Propeller 33

7 Bedienung des Produkts 34

7.1 Tabelle mit Programminformationen und durchschnittlichen Verbrauchswerten 35
7.2 Zusätzliche Funktionen 37
7.3 Funktionen 38
7.4 Start des Programms 39
7.5 Annullierung des Programms 39
7.6 Warnanzeige für Klarspüler-Mangel 39
7.7 Einstellen der Klarspülermenge 39
7.8 Ende des Programms 40

8 Wartung und Reinigung 40

8.1 Wartung und Reinigung 40
8.2 Reinigung der Filter 40
8.3 Reinigung des Schlauchfilters 41
8.4 Reinigen der Propeller 42
8.5 Mechanismus zur Reinigung des Mikrofilters 43

9 Fehlerbehebung 44
9.1 Fehlercodes, Ursachen und Lösungen..... 44
9.2 Fehlerbehebung..... 44
10 HAFTUNGSAUSSCHLUSS / WARNUNG..... 49

1 Sicherheitshinweise

Dieser Abschnitt enthält Sicherheitshinweise, die Sie vor der Gefahr von Personen- und Sachschäden schützen.

Unser Unternehmen haftet nicht für Schäden, die durch die Nichtbeachtung dieser Anweisungen entstehen können.

- Installations- und Reparaturarbeiten müssen immer von autorisierten Kundendienstmitarbeitern durchgeführt werden.
- Verwenden Sie nur Originalersatzteile und -zubehör.
- Reparieren oder ersetzen Sie keine Komponenten des Produkts, wenn dies nicht eindeutig in der Bedienungsanleitung angegeben ist.
- Nehmen Sie keine technischen Änderungen an dem Produkt vor.

1.1 Verwendungszweck

Dieses Produkt ist für die Verwendung in Wohnungen und in den folgenden Arten von geschlossenen Räumen vorgesehen: Zum Beispiel;

- Personalküchen in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumgebungen;
- Bauernhöfe;
- Bereiche für die Nutzung durch Gäste von Hotels, Motels und anderen Beherbergungsbetrieben;
- Unterkünfte mit Frühstück, herbergsähnliche Umgebungen.
- Das Produkt sollte nur für das Geschirrspülen im Haushalt verwendet werden.

- Das Produkt ist nicht für den kommerziellen oder öffentlichen Gebrauch geeignet.
- Die Lebensdauer des von Ihnen erworbenen Produkts beträgt 10 Jahre. Dies ist der Zeitraum, für den die für den Betrieb dieses Produkts erforderlichen Ersatzteile definiert sind.
- Dieses Produkt ist für die Verwendung im Haushalt und unter dem Ladentisch bestimmt.

1.2 Sicherheit von Kindern, gefährdeten Personen und Haustieren

- Kinder ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen und geistigen Fähigkeiten sowie ungeschulte oder unerfahrene Personen können dieses Gerät benutzen, sofern sie beaufsichtigt und über den sicheren

Gebrauch des Geräts sowie die damit verbundenen Gefahren unterrichtet werden.
- Kinder unter 3 Jahren sollten von dem Produkt ferngehalten werden, wenn sie nicht ständig beaufsichtigt werden.
- Kinder sollten nicht mit dem Gerät spielen.
- Elektrische Produkte sind für Kinder und Haustiere gefährlich. Kinder und Haustiere dürfen nicht mit dem Produkt spielen, darauf klettern oder es betreten.
- Denken Sie daran, die Tür des Geräts zu schließen, wenn Sie den Raum verlassen, in dem das Gerät steht. Kinder und Haustiere können im Inneren des Geräts eingeschlossen werden und ersticken.
- Die Reinigung und Wartung durch den Benutzer darf nicht von Kindern ohne Aufsicht durchgeführt werden.
- Halten Sie das Verpackungsmaterial von Kindern fern. Es besteht Verletzungs- und Erstickungsgefahr.
- Bewahren Sie alle im Produkt verwendeten Reinigungsmittel und Zusatzstoffe außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Ziehen Sie zur Sicherheit von Kindern den Netzstecker und brechen Sie den Verriegelungsmechanismus, bevor Sie das Gerät entsorgen.

1.3 Elektrische Sicherheit

- Das Produkt darf während der Installation, Wartung, Reinigung, Reparatur und des Transports nicht eingesteckt sein.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es von einer autorisierten Kundendienststelle ersetzt werden, um mögliche Gefahren zu vermeiden.
- Klemmen Sie das Netzkabel nicht unter oder hinter dem Gerät ein. Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel. Das Netzkabel darf nicht übermäßig geknickt oder gequetscht werden und darf nicht mit einer Wärmequelle in Kontakt kommen.
- Verwenden Sie keine Verlängerungskabel, Mehrfachsteckdosen oder Adapter, um das Gerät zu betreiben.
- Tragbare Mehrfachsteckdosen oder tragbare Netzteile können sich überhitzen und einen Brand verursachen. Stellen Sie

daher keine Mehrfachsteckdosen hinter oder in der Nähe des Geräts auf.
- Der Stecker muss leicht erreichbar sein. Ist dies nicht möglich, muss die Elektroinstallation, an die das Produkt angeschlossen ist, mit einer Vorrichtung (Sicherung, Schalter, Unterbrecher usw.) ausgestattet sein, die den elektrischen Vorschriften entspricht und alle Pole vom Netz trennt.
- Fassen Sie den Stecker nicht mit nassen Händen an.
- Wenn Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen, ziehen Sie ihn am Stecker, nicht am Kabel.

1.4 Sicherheit im Verkehr

- Ziehen Sie vor dem Transport des Geräts den Stecker aus der Steckdose und trennen Sie die Anschlüsse für den Abfluss und die Wasserversorgung. Lassen Sie das im Gerät verbliebene Wasser vollständig ab.
- Tragen Sie das Produkt nicht allein, da es schwer ist.

HINWEIS Halten Sie das Gerät nicht an der Tür oder der Platte fest, um es zu bewegen.

HINWEIS Wenn Sie das Gerät transportieren müssen, stellen Sie es aufrecht hin und halten Sie es an der Rückseite. Wenn Sie das Gerät nach vorne kippen, können die elektronischen Bauteile im Inneren nass und beschädigt werden.

HINWEIS Achten Sie darauf, dass die Schläuche nicht geknickt, eingeklemmt oder gebrochen werden, wenn Sie das Gerät nach der Installation oder Reinigung wieder anbringen.

1.5 Installationssicherheit

- Um das Produkt betriebsbereit zu machen, prüfen Sie anhand der Informationen im Handbuch und der Installationsanleitung, ob die Elektroinstallation, die Trinkwasserversorgung und die Entwässerung den Anforderungen entsprechen. Andernfalls beauftragen Sie einen qualifizierten Elektriker und Installateur mit den notwendigen Vorbereitungen. Diese Kosten trägt der Kunde.
- Prüfen Sie das Produkt vor der Installation auf Beschädigungen. Installieren Sie das Produkt nicht, wenn es beschädigt ist.

- Installieren Sie das Produkt nicht an Orten, an denen die Temperatur unter 0 °C sinkt.
- Stellen Sie das Produkt nicht auf einen Teppich oder eine ähnliche Oberfläche. Es besteht Brandgefahr, da es von unten keine Luftzufuhr erhält.
- Stellen Sie das Produkt auf einen sauberen, ebenen und harten Boden und achten Sie auf einen sicheren Stand mithilfe der verstellbaren Füße. Sind die Füße nicht richtig eingestellt, schließt die Tür möglicherweise nicht vollständig und heißer Dampf kann austreten. Dies kann zu schweren Verbrennungen und Verletzungen führen und Ihre Möbel beschädigen.
- Installieren Sie das Produkt nicht in der Nähe von Wärmequellen (Heizkörper, Öfen usw.) und nicht unter der Kochfläche eines Kochfelds.
- Wenn das Produkt in einem Schrank/einer Kommode/einem Modul verwendet werden soll, lassen Sie die Schranktüren während des Betriebs offen, sofern keine Spalten vorhanden sind, um eine ausreichende Luftzirkulation zu gewährleisten.
- Schließen Sie das Produkt an eine geerdete Steckdose an, die durch eine Sicherung mit den auf dem Typenschild angegebenen Nennströmen geschützt ist. Die Erdung muss von einem qualifizierten Elektriker installiert werden. Verwenden Sie das Produkt nicht ohne Erdung gemäß den örtlichen/nationalen Vorschriften.
- Schließen Sie das Produkt an eine Steckdose an, die den auf dem Typenschild angegebenen Spannungs- und Frequenzwerten entspricht.
- Schließen Sie das Produkt nicht an Steckdosen an, die locker, außerhalb der Steckdose, defekt, verschmutzt oder fettig sind oder bei denen die Gefahr besteht, dass sie mit Wasser in Berührung kommen (z. B. Wasser, das von der Werkbank austreten könnte).

HINWEIS: Es müssen die mit dem Produkt gelieferten neuen Schlauchsets verwendet werden. Alte Schlauchleitungen dürfen nicht wiederverwendet werden. Die Schläuche dürfen nicht miteinander verbunden werden.

HINWEIS: Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch direkt an den Wasserhahn an. Der Wasserdruck am Wasserhahn muss

mindestens 0,05 MPa (0,5 bar) und höchstens 1 MPa (10 bar) betragen. Bei einem Wasserdruck über 1 MPa (10 bar) muss ein Druckminderungsventil installiert werden. Die maximal zulässige Wassertemperatur beträgt 25 °C.

- Verlegen Sie das Stromkabel und die Schläuche so, dass keine Stolpergefahr besteht.

1.6 Betriebssicherheit

Es dürfen ausschließlich für Geschirrspüler bestimmte Reinigungsmittel, Klarspüler und Zusatzstoffe verwendet werden.
Verwenden Sie im Produkt niemals chemische Lösungsmittel. Diese Substanzen bergen Explosionsgefahr.
Das Waschwasser in Ihrem Produkt darf nicht getrunken werden.
Geschirrspülmittel enthalten starke Laugen, die beim Verschlucken extrem gefährlich sein können. Vermeiden Sie Haut- und Augenkontakt und lassen Sie Kinder nicht in die Nähe des Geräts, wenn der Deckel geöffnet ist. Prüfen Sie nach dem Spülgang, ob der Spülmittelbehälter leer ist.
Wenn Sie die oberen und unteren Körbe vollständig herausziehen, trägt die Tür des Geräts das gesamte Gewicht der Körbe. Setzen Sie sich nicht auf die Tür und stellen Sie keine anderen Gegenstände darauf, da das Gerät sonst umkippen kann.

Maximale Waschkapazität des Produkts: Siehe Energielabel und Kurzanleitung unter Programmtabelle.

Um mögliche Verletzungen zu vermeiden, legen Sie langes und spitzes Geschirr wie Serviergabeln, Brotmesser usw. immer mit der Spitze nach unten in den Besteckkorb bzw. waagerecht auf die Geschirrkörbe.
Wenn Sie die Tür öffnen müssen, während das Gerät in Betrieb ist, tun Sie dies vorsichtig. Achten Sie auf heißen Dampf und Spritzer von heißem Wasser.
Die Tür darf nicht offen gelassen werden, da dies eine Stolpergefahr darstellt.
Betreiben Sie kein defektes oder beschädigtes Produkt. Ziehen Sie den Netzstecker (oder schalten Sie die Sicherung aus, an der es angeschlossen ist), drehen Sie den Wasserhahn zu und rufen Sie den autorisierten Kundendienst.
Stellen Sie keine offene Flamme (z. B. brennende Kerze, Zigarette) auf oder in die Nähe des Pro-

dukts. Platzieren Sie keine brennbaren/explosiven Materialien in der Nähe des Produkts.
Das Produkt darf nicht bestiegen werden.
Ziehen Sie den Netzstecker und drehen Sie den Wasserhahn zu, wenn Sie das Produkt längere Zeit nicht benutzen.
Dieses Produkt ist für den Einsatz bis zu einer Höhe von 2000 m über dem Meeresspiegel ausgelegt.

1.7 Wartung und Reinigung Sicherheit

Waschen Sie das Produkt nicht durch Sprühen oder Gießen mit Wasser.

Verwenden Sie keine scharfen oder scheuernden Werkzeuge zur Reinigung des Produkts. Verwenden Sie keine Materialien wie Haushaltsreiniger, Waschmittel, Gas, Benzin, Alkohol, Wachs usw.

Tragen Sie bei der Reinigung des Produkts Handschuhe.

Achten Sie auf mögliche Verletzungen, wenn Sie scharfe Oberflächen auf der Rückseite des Produkts reinigen!

HINWEIS! Denken Sie daran, den Filter Ihrer Maschine nach der Reinigung wieder einzusetzen. Andernfalls können die Pumpen verstopfen und das Gerät kann beschädigt werden.

Innenbeleuchtung

Wenden Sie sich an den Kundendienst, wenn Sie die LED/Glühbirne auswechseln müssen, die je nach Modell Ihrer Maschine für die Beleuchtung verwendet wird.

2 Umweltbezogene Anweisungen

2.1 Einhaltung der WEEE-Verordnung und Entsorgung von Abfallprodukten

Dieses Produkt enthält keine schädlichen und verbotenen Substanzen, die in der "Verordnung über die Kontrolle von Elektro- und Elektronik-Altgeräten" aufgeführt sind, die vom Ministerium für Umwelt und Urbanisierung der Republik Türkei veröffentlicht wurde. Es entspricht der WEEE-Verordnung.



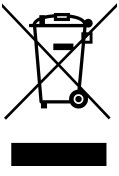
Dieses Produkt wurde aus hochwertigen Teilen und Materialien hergestellt, die recycelbar und wiederverwendbar sind. Entsorgen Sie daher das Produkt am Ende seiner Lebensdauer nicht mit dem Hausmüll oder anderen Abfällen. Bringen Sie es zu einer Sammelstelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten. Erkundigen Sie sich bei der Gemeindeverwaltung in Ihrer Nähe nach diesen Sammelstellen. Helfen Sie mit, die Umwelt und die natürlichen Ressourcen zu schützen, indem Sie gebrauchte Produkte recyceln. Ziehen Sie vor

der Entsorgung des Geräts den Netzstecker, um die Sicherheit von Kindern zu gewährleisten, und brechen Sie den Verriegelungsmechanismus der Ladetür auf, um sie funktionsunfähig zu machen.

2.2 Informationen zur Verpackung

Die Verpackung des Produkts besteht aus wiederverwertbaren Materialien in Übereinstimmung mit unseren nationalen Gesetzen. Entsorgen Sie den Verpackungsmüll nicht mit dem Hausmüll oder anderen Abfällen, sondern bei den von den örtlichen Behörden angegebenen Sammelstellen für Verpackungen.

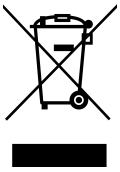
2.3 Einhaltung der WEEE-Richtlinie und Entsorgung des Altprodukts



Dieses Produkt entspricht der EU-Richtlinie WEEE (2012/19/EU). Dieses Produkt trägt ein Klassifizierungssymbol für elektrische und elektronische Altgeräte (WEEE).
Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt am Ende seiner Nutzungsdauer nicht zusammen mit anderen Haushaltsabfällen entsorgt werden darf. Das gebrauchte Gerät muss bei einer offiziellen Sammelstelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden. Um diese Sammelstellen zu finden, wenden Sie sich bitte an die örtlichen Behörden oder an den Händler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben. Jeder Haushalt spielt eine wichtige Rolle bei der Rückgewinnung und dem Recycling von Altgeräten. Die ordnungsgemäße Entsorgung von Altgeräten trägt dazu bei, mögliche negative Folgen für die Umwelt und die menschliche Gesundheit zu vermeiden.

Übereinstimmung mit der RoHS-Richtlinie:
Das von Ihnen erworbene Produkt entspricht der EU-RoHS-Richtlinie (2011/65/EU). Es enthält keine schädlichen und verbotenen Materialien, die in der Richtlinie aufgeführt sind.

2.4 Übereinstimmung mit der WEEE-Richtlinie



Dieses Produkt entspricht der EU-Richtlinie WEEE (2012/19/EU). Dieses Produkt trägt ein Klassifizierungssymbol für elektrische und elektronische Altgeräte (WEEE).
Dieses Produkt wurde aus hochwertigen Teilen und Materialien hergestellt, die wiederverwendet werden können und für das Recycling geeignet sind. Entsorgen Sie das Produkt am Ende seiner Lebensdauer nicht mit dem normalen Hausmüll oder anderen Abfällen. Bringen Sie es zu einer Sammelstelle für das Recycling von Elektro- und Elektronikgeräten. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihren örtlichen Behörden nach diesen Sammelstellen.

Übereinstimmung mit der RoHS-Richtlinie:
Das von Ihnen erworbene Produkt entspricht der EU-RoHS-Richtlinie (2011/65/EU). Es enthält keine schädlichen und verbotenen Materialien, die in der Richtlinie aufgeführt sind.

2.5 Hinweis für Prüfinstitute

Die für Leistungstests erforderlichen Informationen sind auf Anfrage erhältlich.
Sie können Ihre Anfrage über die unten stehende E-Mail-Adresse senden:
dishwasher@standardloading.com

Geben Sie in Ihrer E-Mail-Anfrage unbedingt Ihre Kontaktdaten sowie den Code, die Bestandsnummer und die Seriennummer des zu prüfenden Produkts an. Den Produktcode, die Lagernummer und die Seriennummer finden Sie auf dem Typenschild, das an der Seite der Tür angebracht ist.

2.6 Normkonformität und Prüfhinweise / EG-Konformitätserklärung

Die Entwicklung, die Produktion und der Verkauf dieses Produkts erfolgen in Übereinstimmung mit den Sicherheitsvorschriften aller einschlägigen Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft. 2014/35/EU, 2014/30/EU, 93/68/EC, IEC 60436 / EN 60436

2.7 Dieser Abschnitt gilt für Produkte mit WLAN-Funktion.

Frequenzband 2.4Ghz
Max. Sendeleistung : < 100mW
Konformitätserklärung für CE Arçelik A.Ş. erklärt hiermit, dass dieses Gerät mit der Richtlinie 2014/53/EU übereinstimmt.
Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist auf der Website zu finden:
Produkte, Adresse
support.beko.com

2.8 Energieetikett

Sie können auf technische Informationen über das Produkt zugreifen, indem Sie den QR-Code auf dem Energieetikett mit einem mit dem Internet verbundenen Mobilgerät scannen.



3 Technische Spezifikationen

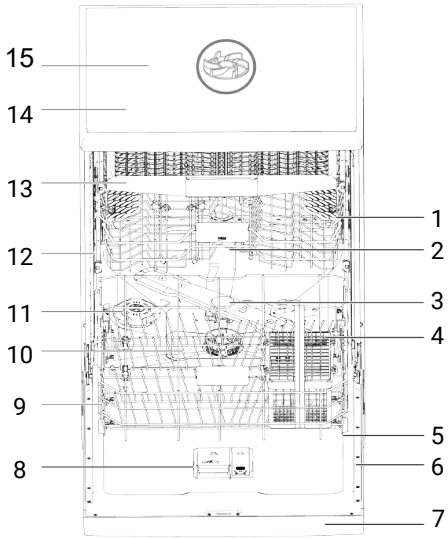
Maximale Waschkapazität: Siehe Energielabel und Kurzanleitung unter Programmtabelle.
Höhe: Die Höhe entnehmen Sie bitte der Installationsanleitung.
Breite: 60
Tiefe:55-60
Stromzufuhr:220-240 V, 50 Hz
Gesamtleistung: 1800-2100 W
Heizleistung:1800 W
Gesamtstrom: 10 A *
Pumpenleistung:90 W
Leistung der Ablaufpumpe: 30 W *
* Detaillierte elektrische Werte finden Sie auf dem Typenschild an der Tür des Geschirrspülers.
Wasserdruck 0,5 -10 bar (= 3 – 100 N/cm² = 0,05-1,0 MPa)

Technische Spezifikationen können zur Verbesserung der Produktqualität ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Die Abbildungen im Handbuch sind schematisch und stimmen möglicherweise nicht exakt mit dem Produkt überein.

Die mit dem Gerät oder den zugehörigen Unterlagen angegebenen Werte sind Laborwerte gemäß den jeweiligen Normen. Diese Werte können je nach Verwendung und Umgebungsbedingungen abweichen.

4 Allgemeine Ansicht



1 Oberer Korb
2 Oberer Propeller
3 Unterer Propeller
4 Besteckkorb (Je nach Modell)
5 Tür
6 Typenbezeichnung
7 Bedienfeld
8 Waschmittelzone
9 Unterer Korb
10 Filter
11 Deckel des Salzfachs
12 Obere Korbschiene
13 Besteckkorb für die Decke (Je nach Modell)
14 Top-Tabelle (Je nach Modell)
15 Deckenventilator (Je nach Modell)

Das Typenschild variiert je nach Modell.



Illustration 1:

5 Installation

Lesen Sie zuerst den Abschnitt "Sicherheitshinweise"!

Die Vorbereitung der Elektro-, Wasser- und Abwasserinstallation am Aufstellungsort des Produkts liegt in der Verantwortung des Kunden. Wenn die Elektro-, Wasser- und Abwasserinstallation nicht geeignet ist, muss ein qualifizierter Elektriker oder Installateur beauftragt werden, bevor der autorisierte Kundendienst das Produkt betriebsbereit macht.

Die Installation und der elektrische Anschluss müssen vom autorisierten Kundendienst durchgeführt werden. Der Hersteller kann nicht für Schäden haftbar gemacht werden, die durch Arbeiten von nicht autorisierten Personen entstehen können.

Überprüfen Sie das Produkt vor der Installation auf eventuelle Schäden. Installieren Sie das Produkt nicht, wenn es beschädigt ist. Beschädigte Produkte stellen eine Gefahr für Ihre Sicherheit dar.

Bei freistehenden und Untertischmodellen darf die Sockelplatte des Geräts nicht entfernt werden. Dadurch wird die Garantie ungültig.

- Achten Sie beim Aufstellen des Geräts nach der Installation oder Reinigung darauf, dass die Wasserzulauf- und -ablaufschläuche nicht geknickt, eingeklemmt oder gebrochen sind.
- Achten Sie beim Aufstellen des Geräts darauf, dass Sie den Boden, die Wand, die Rohre usw. nicht beschädigen. Fassen Sie das Gerät nicht an der Tür oder der Verkleidung an, um es zu bewegen.

5.1 Richtiger Einbauort

- Am Aufstellungsort dürfen sich keine abschließbaren Schiebe- oder Flügeltüren befinden, die das vollständige Öffnen der Tür behindern.
- Stellen Sie das Produkt auf eine feste und ebene Fläche mit ausreichender Tragfähigkeit! Das Aufstellen des Geschirrspülers auf einer ebenen Fläche ist Voraussetzung dafür, dass die Tür richtig und dicht schließt.
- Installieren Sie das Produkt nicht an Orten, an denen die Temperatur unter 0 ºC fällt.
- Stellen Sie das Produkt auf einen harten Boden. Stellen Sie es nicht auf einen langflorigen Teppich oder eine ähnliche Oberfläche.
- Wählen Sie einen Platz, an dem Sie das Geschirr leicht und schnell ein- und ausladen können.
- Stellen Sie das Gerät in der Nähe des Wasserhahns und des Abflusses auf. Wählen Sie den Standort des Geräts so, dass Sie ihn nach dem Anschließen nicht mehr verändern können.

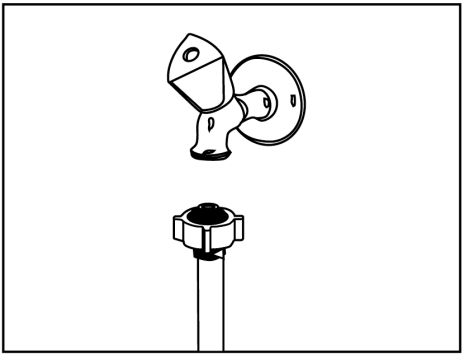
Stellen Sie das Gerät nicht auf das Stromkabel. Das Kabel könnte beschädigt werden, wodurch die Gefahr eines elektrischen Schlages oder eines Brandes besteht.

5.2 Anschließen an die Wasserversorgung

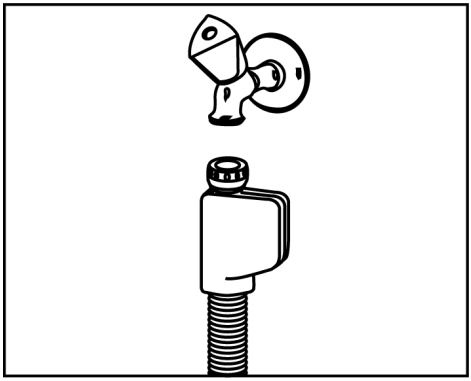
Um zu verhindern, dass Verunreinigungen (Sand, Lehm, Rost usw.) aus dem städtischen Wassernetz oder Ihrem Wasserversorgungssystem den Geschirrspüler und Ihr Geschirr beschädigen, empfehlen wir, einen Filter am Wasserzulauf zu installieren.

Maximal zulässige Wasserzulauftemperatur:

- Bei Modellen, die die AquaSafe+-Funktion enthalten, sind es 60 °C.
- Bis zu 25 °C für andere Modelle.



AquaSafe+ feature



- Schützen Sie den AquaSafe+ gegen Wasseraustritt am Schlaucheingang. Der Kontakt von Wasser mit dem Ventilkasten des Systems muss verhindert werden. Andernfalls werden die elektrischen Bauteile beschädigt.
- Kürzen Sie den Schlauch auf keinen Fall und verlängern Sie ihn nicht mit zusätzlichen Teilen, da der Schlauch elektrische Anschlüsse und Bauteile enthält.
- Wenn das System beschädigt ist, ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.

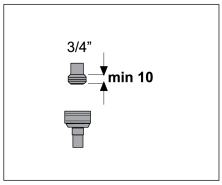
Der Geschirrspüler darf nicht an Warmwassergeräte oder laufende Wassererhitzer angeschlossen werden.

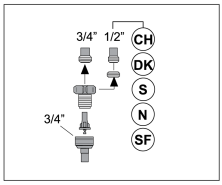
HINWEIS Verwenden Sie keinen alten oder gebrauchten Wasserzulaufschlauch für ein neues Gerät. Verwenden Sie den neuen Wasserzulaufschlauch, der mit dem Geschirrspüler geliefert wurde. Verbinden Sie die Schläuche nicht.

HINWEIS Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch direkt an den Wasserhahn an. Der Druck an der Zapfstelle muss mindestens 0,3 und darf höchstens 10 bar betragen. Wenn der Wasserdruck 10 bar, muss ein Druckminderer installiert werden.

HINWEIS Der Wasserzu- und -ablaufschlauch muss sicher befestigt und unbeschädigt sein.

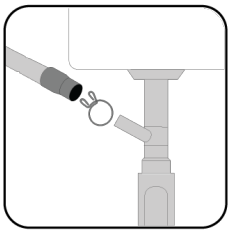
HINWEIS Öffnen Sie nach dem Anschließen den Wasserhahn vollständig und prüfen Sie, ob Wasser austritt.

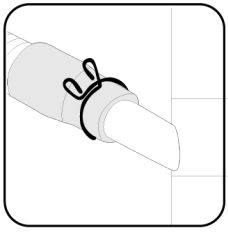


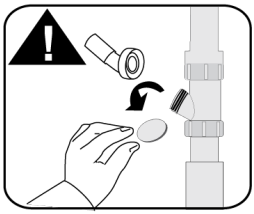


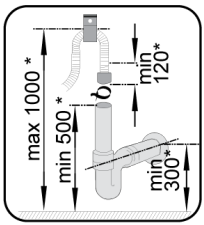
5.3 Anschluss an den Wasserablauf

Der Wasserablaufschlauch kann direkt an den Abwasserablauf oder an den Abfluss der Spüle angeschlossen werden. Genauere Informationen finden Sie in der Installationsanleitung, die Ihrem Geschirrspüler beiliegt.









* mm

Der Abwasserablauf muss an die Kanalisation angeschlossen werden und darf nicht mit Oberflächenwasser verbunden sein.

5.4 Einstellen der Füße

Wenn die Tür des Geräts nicht richtig schließt oder wackelt, wenn Sie sie mit der Hand leicht andrücken, sind die Füße nicht richtig eingestellt. Stellen Sie die Füße des Geräts so ein, wie in der mit dem Gerät gelieferten Installationsanleitung beschrieben.

Wenn die Tür des Geschirrspülers nicht richtig eingestellt ist, kann heißer Dampf austreten. Schwere Verbrennungen können zu Verletzungen führen und Ihre Möbel beschädigen.

5.5 Elektrischer Anschluss

Schließen Sie das Produkt an eine geerdete Steckdose an, die mit einer Sicherung gemäß den Werten in der Tabelle "Technische Daten" abgesichert ist. Unser Unternehmen haftet nicht für Schäden, die entstehen können, wenn das Produkt ohne Erdung gemäß den örtlichen Vorschriften verwendet wird.

- Der Anschluss muss den nationalen Vorschriften entsprechen.
- Der Stecker des Netzkabels muss nach der Installation leicht zugänglich sein.
- Schließen Sie das Produkt an eine geerdete Steckdose an, die mit einer 16-Ampere-Sicherung abgesichert ist.
- Die angegebene Spannung muss mit der Netzspannung übereinstimmen.

Schließen Sie das Gerät nicht mit Verlängerungskabeln oder Mehrfachsteckdosen an.

Ein beschädigtes Netzkabel muss durch einen autorisierten Kundendienst ersetzt werden.

6 Vorläufig

Lesen Sie zuerst den Abschnitt "Sicherheitshinweise"!

6.1 Was tun, um Energie zu sparen?

Die folgenden Informationen helfen Ihnen, das Produkt ökologisch und energiesparend zu nutzen.
Reinigen Sie das Geschirr von allen groben Abfällen, bevor Sie es in die Maschine stellen.

Es wird nicht empfohlen, das Geschirr vor dem Einräumen in die Maschine vorzuspülen, da dies zu Energie- und Wasserverbrauch führt.

Das Spülen mit einer Spülmaschine verbraucht weniger Energie und Wasser als das Spülen mit der Hand.

Nachdem die Maschine vollständig gefüllt ist, starten Sie sie.
Achten Sie bei der Programmauswahl auf die „Tabelle mit Programminformationen und durchschnittlichen Verbrauchswerten“.
Verwenden Sie nicht mehr Waschmittel als auf der Verpackung empfohlen.

6.2 Wasserenthärtungsanlage

Die Maschine verfügt über ein spezielles Wasserenthärtungssystem, das den Härtegrad des Leitungswassers reduziert. Dieses

System enthärtet das Wasser auf das erforderliche Niveau, um das Geschirr in der gewünschten Qualität zu spülen.

Wenn die Härte des Leitungswassers über 7°dH liegt, sollte es enthärtet werden. Andernfalls lagern sich Härte-Ionen auf den gewaschenen Gegenständen ab und können die Wasch-, Polier- und Trockenleistung der Maschine beeinträchtigen.

Einstellen der Wasserenthärtungsanlage

Wenn die Wasserenthärtungsanlage richtig eingestellt ist, erhöht sich die Waschleistung.

Lesen Sie zuerst den Abschnitt zum Einstellen der Wasserenthärtungsanlage.

Die Regeneration der Wasserenthärtungsanlage kann in allen Programmen während des Trocknungsschritts durchgeführt werden. Wenn der Regenerationsvorgang durchgeführt wird, erhöhen sich die Dauer, der Energie- und der Wasserverbrauch des Programms. Für den Regenerationsvorgang; wenn der Geschirrspüler mit einer Wasserzufuhr von 14 dH unter Standardbedingungen im Programm Eco 50°C betrieben wird, sind die Häufigkeit des Regenerationsvorgangs, die maximale zusätzliche Zeit, der Wasser- und Energieverbrauch in Abhängigkeit vom Wasserverbrauch des Programms Eco 50°C in der nachstehenden Tabelle angegeben.

Öko 50°C Wasserverbrauch (l)	.... Zyklus dann Erneuerung	Zusätzliche Zeit (min)	Zusätzlicher Wasserverbrauch (l)	Zusätzlicher Energieverbrauch (kWh)
12,3-14,7	5	5	3.0	0.05
9,6-12,2	6	5	3.0	0.05
9,0-9,5	7	5	3.0	0.05
8,0-9,0	8	5	3.0	0.05
7,0-7,9	9	5	3.0	0.05

Den Wasserverbrauch im Eco 50°C-Programm Ihres Geschirrspülers entnehmen Sie bitte der Programminformation und der Tabelle mit den Durchschnittsverbrauchswerten in der Programmtabelle.

6.3 Einstellen des Teststreifens für die Wasserenthärtungsanlage

Bei richtiger Einstellung der Wasserenthärtungsanlage verbessert sich die Wasch-, Spül- und Trockenleistung Ihres Geschirrspülers.

Um das System anzupassen, ermitteln Sie zunächst die Wasserhärte in Ihrer Region und passen Sie die Einstellungen wie unten angegeben an.

- Nehmen Sie den Teststreifen aus der Verpackung.
- Drehen Sie den Wasserhahn auf und lassen Sie das Wasser etwa 1 Minute lang laufen.
- Den Teststreifen 1 Sekunde lang in Wasser tauchen.
- Den Streifen aus dem Wasser nehmen und schütteln. 1 Minute warten.
- Nehmen Sie anhand des Teststreifens die notwendigen Anpassungen vor.

6.4 Einstellung des Wasserenthärtungssystems

Durch die richtige Einstellung des Wasserenthärtungssystems wird die Wasch-, Spül- und Trockenleistung Ihres Geschirrspülers verbessert.

HINWEIS! Um das System einzustellen, erfragen Sie zunächst Ihren Wasserhärtegrad beim autorisierten Service in Ihrer Region und stellen Sie ihn wie folgt ein.

Nach Ermittlung der Wasserhärte:

1. Drücken Sie nach dem Einschalten Ihres Geschirrspülers die Tasten Verzögerung und Programm gleichzeitig 3 Sekunden lang, um das Einstellungsmenü aufzurufen.
2. Halten Sie den Programmknopf gedrückt, bis die Warnanzeige für niedrigen Salzgehalt zu blinken beginnt. Die aktuelle Regenerations stufe wird auf dem Programmanzeiger angezeigt.
3. Stellen Sie die Wasserhärte mit der Taste Verzögerung auf ein für die Härte Ihres Leitungswassers geeignetes Niveau ein. Die richtige Einstellung finden Sie in der "Tabelle zur Einstellung des Wasserhärtegrades".
4. Speichern Sie die Einstellung mit der Ein-/Aus-Taste

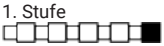
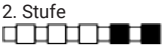
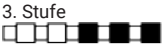
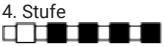
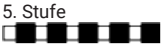
Härte-Stufe	Englisch Härte °dE	Deutsche Härte °dH	Französisch Härte °dF	Indikator der Wasserhärte
0. Stufe 	0-5	0-4	0-8	Bringen Sie die Einstellung der Wasserhärte auf Position 1, indem Sie die Taste Select drücken. (P1)
1. Stufe 	6-9	5-7	9-13	Bringen Sie die Einstellung der Wasserhärte auf Position 1, indem Sie die Taste Select drücken. (P1)
2. Stufe 	10-15	8-12	14-22	Bringen Sie die Einstellung der Wasserhärte auf Position 2, indem Sie die Taste Select drücken. (P2)
3. Stufe 	16-19	13-15	23-27	Bringen Sie die Einstellung der Wasserhärte auf Position 3, indem Sie die Taste Select drücken. (P3)
4. Stufe 	20-24	16-19	28-34	Bringen Sie die Einstellung der Wasserhärte auf Position 4, indem Sie die Taste Select drücken. (P4)
5. Stufe 	25-62	20-50	35-90	Bringen Sie die Einstellung der Wasserhärte auf Position 5, indem Sie die Taste Select drücken. (P5)

Tabelle 1: Tabelle zur Einstellung des Wasserhärtegrades

- Wenn die Härte des von Ihnen verwendeten Wassers über 50°dH (französische Härte) liegt oder wenn Sie Brunnenwasser verwenden, sollten Sie Filter und Wasserreiniger einsetzen.
- Wenn die Wasserhärte unter 7°dH liegt, brauchen Sie kein Salz in Ihrem Geschirrspüler zu verwenden. In diesem Fall leuchtet die Kontrollleuchte für niedrigen Salzgehalt" auf dem Bedienfeld Ihres Geschirrspülers ständig.
- Wenn Ihre Wasserhärte auf Stufe 1 eingestellt ist, leuchtet die "Salzmangel-Kontrollleuchte" ständig, obwohl Sie kein Salz verwenden müssen. Wenn Sie in dieser Position Salz hinzufügen, wird das Salz nicht verbraucht und die Lampe leuchtet nicht auf.

HINWEIS! Wenn Sie umziehen, müssen Sie die Wasserhärte Ihres Geschirrspülers unter Berücksichtigung der oben genannten Informationen möglicherweise erneut an die Wasserhärte des neuen Standorts anpassen. Wenn die Wasserhärte Ihres Geschirrspülers schon einmal

eingestellt wurde, wird die zuletzt eingestellte Wasserhärte auf dem Display Ihres Geschirrspülers angezeigt.

6.5 Salz einfüllen

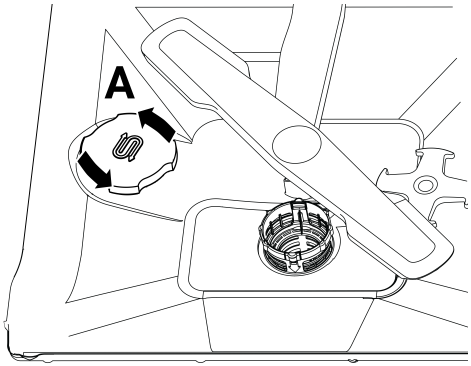
Damit die Maschine dauerhaft die gleiche Leistung bringt, muss die Wasserenthärtungsanlage erneuert werden. Hierzu dient Spülmaschinensalz.

Verwenden Sie nur spezielles Enthärtersalz, das für die Verwendung in Geschirrspülern hergestellt wurde.

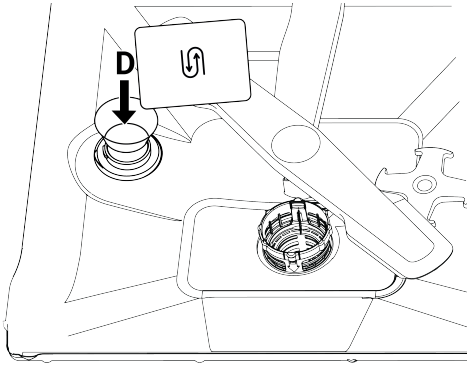
Es wird empfohlen, in der Wasserenthärtungsanlage granuliertes oder pulverförmiges Enthärtungssalz zu verwenden. Verwenden Sie kein Speisesalz, Steinsalz usw., das sich nicht vollständig in Wasser auflöst. Andernfalls kann sich die Leistung der Anlage mit der Zeit verschlechtern.

Das Salzfach füllt sich mit Wasser, wenn Sie die Maschine einschalten. Füllen Sie das Salzfach daher, bevor Sie die Maschine starten.

1. Um Enthärtungssalz hinzuzufügen, entfernen Sie zuerst den unteren Korb.
2. Öffnen Sie den Deckel des Salzfachs, indem Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn drehen (A).



3. Geben Sie nur bei der ersten Inbetriebnahme Ihrer Maschine 1 Liter Wasser in das Salzfach.
4. Füllen Sie den Salzbehälter mit Salz (D). Rühren Sie mit einem Löffel um, um die Auflösung des Salzes im Wasser zu beschleunigen.



Sie können etwa 2 kg Streusalz in das Salzfach geben.

5. Sobald das Fach voll ist, setzen Sie die Kappe wieder auf und drehen Sie sie.

Salz sollte unmittelbar vor dem Einschalten der Maschine hinzugefügt werden. Dadurch wird das überlaufende Salzwasser sofort gereinigt und Korrosionsgefahr im Inneren der Maschine vermieden. Wenn Sie nicht sofort waschen, lassen Sie Ihre Maschine leer und ohne Waschmittel im kürzesten Programm laufen.

Je nach den verschiedenen Salzmarken auf dem Markt und der Wasserhärte kann es mehrere Stunden dauern, bis sich das Salz im Wasser auflöst. Daher leuchtet die „Salzmangel-Warnanzeige“ nach dem Einfüllen des Salzes in die Maschine noch eine gewisse Zeit lang weiter.

6.6 Waschmittel

Sie können in der Maschine Pulver-, Flüssig-/Gel- und Tab-Waschmittel verwenden.

Verwenden Sie ausschließlich Geschirrspülmittel. Wir empfehlen, keine chlor- oder phosphathaltigen Reinigungsmittel zu verwenden, da diese die Umwelt schädigen.

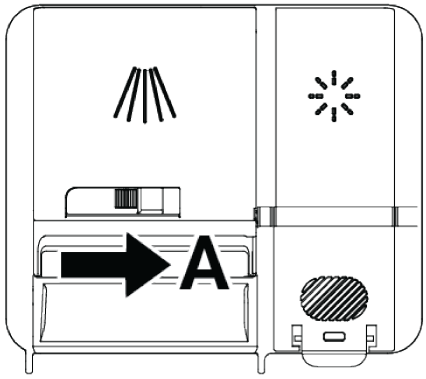
Einfüllen des Reinigungsmittels

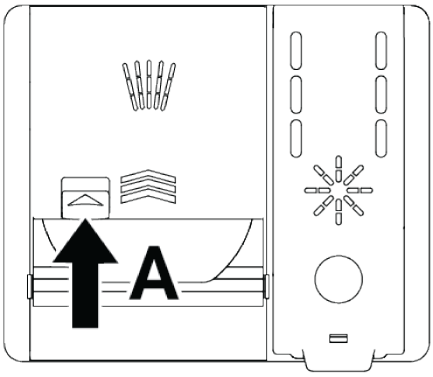
Für optimale Wasch- und Trockenergebnisse beachten Sie bitte die Warnhinweise auf der Waschmittelverpackung. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an den Waschmittelhersteller.

Geben Sie keine Lösungsmittel in das Waschmittelfach. Es besteht Explosionsgefahr!

Geben Sie das Waschmittel unmittelbar vor dem Starten der Maschine wie folgt in das Waschmittelfach.

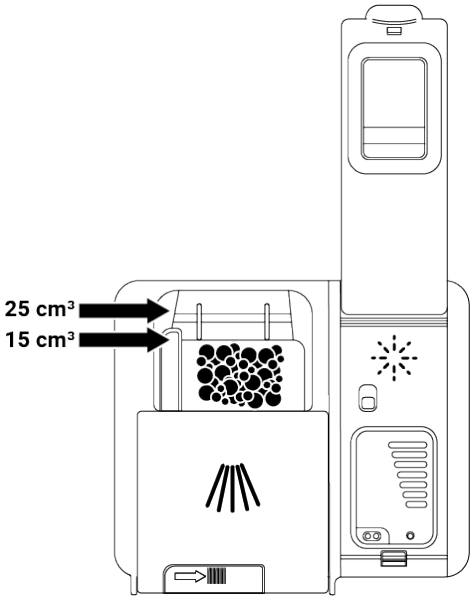
1. Öffnen Sie den Deckel des Waschmittelfachs, indem Sie den Riegel nach rechts drücken (A). (je nach Modell)



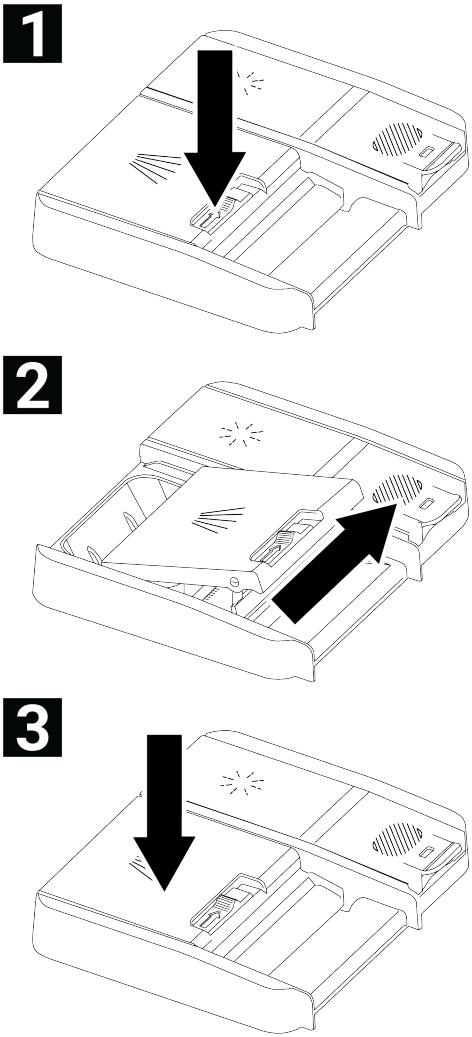


2. Geben Sie die angegebene Menge an Pulver-, Flüssig-/Gel- oder Tab-Waschmittel in das Fach.

Im Spülmittelfach befinden sich Füllstandsmarkierungen, die Ihnen helfen, die richtige Menge an Pulverspülmittel zu dosieren. Das Spülmittelfach fasst 45 cm³ Spülmittel. Je nach Füllstand der Maschine und/oder Verschmutzungsgrad Ihres Geschirrs füllen Sie das Spülmittelfach bis zu den Füllstandsmarkierungen von 15 cm³ oder 25 cm³. Bei Tabs reicht eine Tablette.



3. Schließen Sie den Deckel des Waschmittelfachs, indem Sie ihn in Pfeilrichtung drücken. Beim Schließen ertönt ein Klickgeräusch.

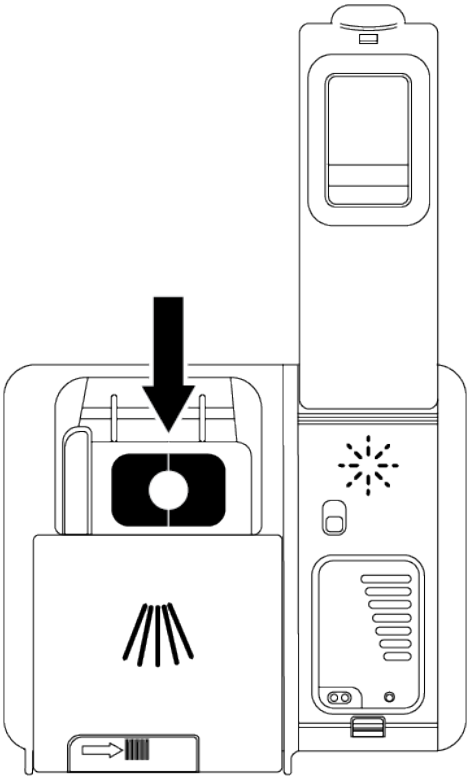


Da die Löslichkeit von Tab-Waschmitteln je nach Temperatur und Zeit variiert, sollten Sie Pulver- oder Flüssig-/Gel-Waschmittel unbedingt in Kurzprogrammen ohne Vorwäsche verwenden.

Tablettenwaschmittel

Neben klassischen Tab-Spülmitteln gibt es auch Tab-Spülmittel, die Enthärtungssalz und/oder Klarspüler enthalten. Manche enthalten zusätzlich spezielle Komponenten

wie Glas- und Edelstahlschutz. Diese Tabs wirken bis zu einer bestimmten Wasserhärte (21°dH). Darüber hinaus sollten zusätzlich zu den Tab-Spülmitteln Enthärtungssalz und Klarspüler verwendet werden.
Die beste Spülleistung in Geschirrspülern wird durch die getrennte Verwendung von Reinigungsmittel, Klarspüler und Wasserenthärtungssalz erzielt.



Befolgen Sie bei der Verwendung von Reinigungsmitteln in Tablettenform die Anweisungen des Herstellers auf der Verpackung des Reinigungsmittels.
Wenn Ihr Geschirr nach dem Spülgang noch nass ist und/oder Sie Kalkflecken, insbesondere auf Gläsern, feststellen, wenden Sie sich an den Spülmittelhersteller.

Wenn Sie von Tablettenwaschmittel auf Pulverwaschmittel umsteigen:

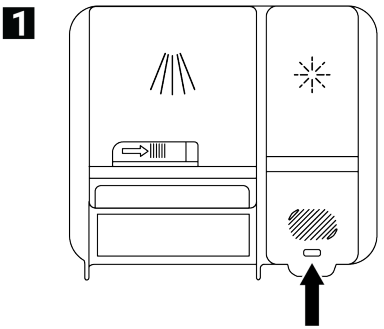
- Stellen Sie sicher, dass die Salz- und Klarspülerfächer voll sind.
- Stellen Sie die Wasserhärte auf die höchste Stufe und führen Sie ein Waschprogramm mit leerer Maschine durch.
- Passen Sie nach einem leeren Waschgang die Wasserhärte entsprechend Ihrem Leitungswasser an. Beachten Sie dazu die Bedienungsanleitung.
- Passen Sie die Klarspülereinstellung entsprechend an.

6.7 Poliermaschine

Der in Geschirrspülern verwendete Klarspüler ist eine spezielle Verbindung, die die Trocknungsleistung verbessert und verhindert, dass Wasser- oder Kalkrückstände auf dem Spülgut zurückbleiben. Achten Sie daher darauf, dass sich im Klarspülerfach genügend Klarspüler befindet und verwenden Sie nur Klarspüler, die speziell für Geschirrspüler entwickelt wurden.

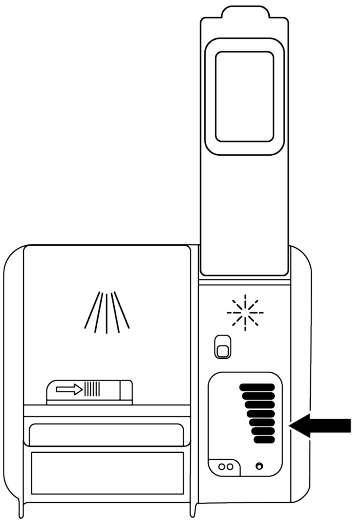
Klarspüler einfüllen

1. Öffnen Sie den Klarspülerdeckel mit dem Riegel.



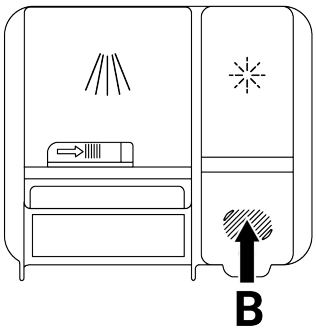
2. Füllen Sie das Fach bis zur Markierung MAX.

2



3. Schließen Sie den Fachdeckel durch leichtes Drücken.

3



4. Wenn nach dem Spülen Wasserflecken auf dem Geschirr vorhanden sind, muss der Einstellwert erhöht werden. Wenn beim Abwischen mit der Hand ein blauer Fleck zurückbleibt, muss der Einstellwert verringert werden. Werkseitig ist diese Einstellung auf Position 3 eingestellt.

Die Klarspülereinstellung wird unter der Überschrift „Klarspülermenge einstellen“ im Bedienteil der Maschine erklärt.

Wischen Sie verschütteten Klarspüler außerhalb des Fachs ab. Verschütteter Klarspüler führt zu Schaumbildung und verringert die Spülleistung.

6.8 Teile, die nicht für die Reinigung in der Spülmaschine geeignet sind

- Spülen Sie niemals Geschirr, das mit Zigarettenasche, Kerzenresten, Politur, Farbe, Chemikalien usw. verunreinigt ist, in der Maschine.
- Waschen Sie keine Gabeln, Löffel und Messer mit Holz- oder Knochengriffen, geklebte Teile, nicht hitzebeständige Kunststoffteile, Kupfer- und Zinnbehälter in der Maschine.

Die Reinigung in der Spülmaschine kann, ebenso wie das Waschen von Hand, zu Verfärbungen und zum Anlaufen von dekorativen Drucken auf Porzellan, Aluminium und Silber führen. Einige empfindliche Glas- und Kristallarten können mit der Zeit ihre Transparenz verlieren. Wir empfehlen Ihnen, beim Kauf eines neuen Geschirrs besonders darauf zu achten, ob es spülmaschinenfest ist.

6.9 Einlegen des Geschirrs in die Maschine

Wenn Sie das Geschirr entsprechend der Spülkapazität Ihres Geschirrspülers richtig platzieren, nutzen Sie die Maschine optimal in Bezug auf Energieverbrauch, Spül- und Trockenleistung.

- Bevor Sie Ihr Geschirr in die Maschine stellen, kratzen Sie eventuelle Essensreste (Knochen, Obstkerne usw.) ab.
- Legen Sie nach Möglichkeit dünne, schmale Stücke in die mittleren Fächer der Körbe.

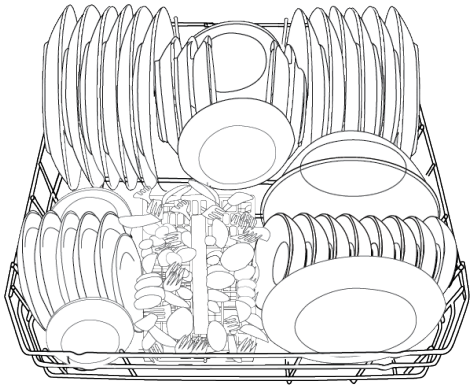
- Legen Sie stark verschmutzte und große Gegenstände in den unteren Korb und kleine, empfindliche und leichte Gegenstände in den oberen Korb.
- Stellen Sie tiefe Behälter wie Schüsseln, Gläser und Töpfe mit der Öffnung nach unten auf. Dadurch wird verhindert, dass sich Wasser in ihnen ansammelt.

⚠ Um möglichen Verletzungen vorzubeugen, legen Sie langes und scharfes Geschirr wie Serviergabeln, Brotmesser usw. immer so in den Besteckkorb, dass die scharfen Spitzen nach unten oder waagerecht auf die Geschirrkörbe zeigen.

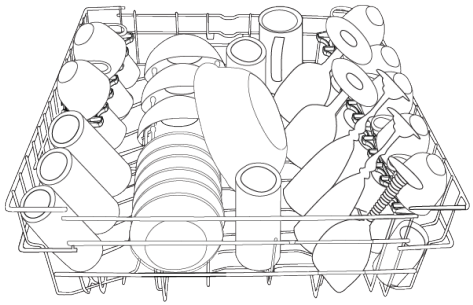
Leeren Sie zuerst das Geschirr im unteren Korb, dann das Geschirr im oberen Korb.

Alternative Korb-Layout-Beispiele

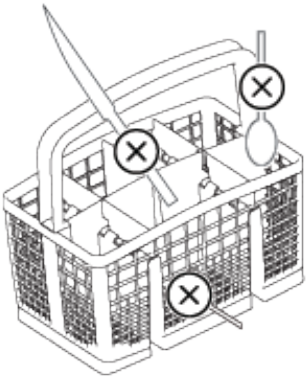
Unterer Korb

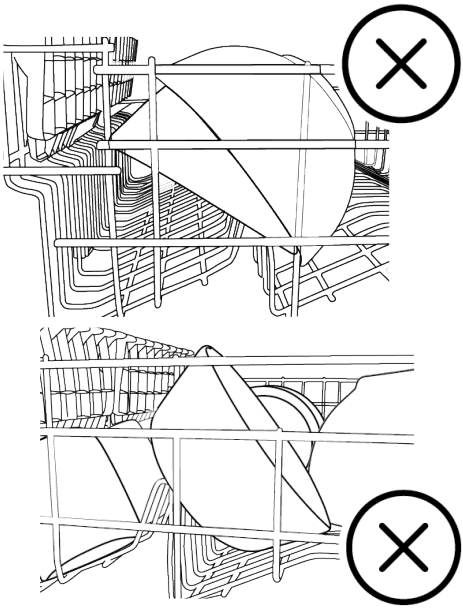


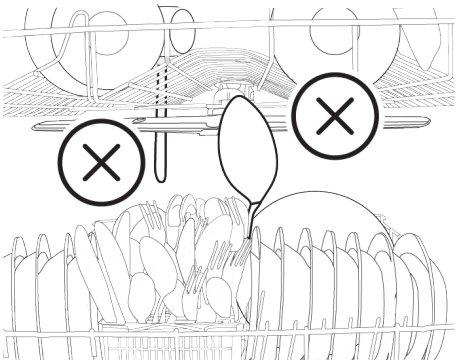
Oberer Korb

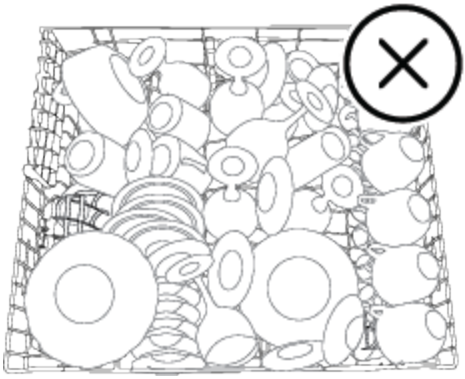


Falsche Platzierungen





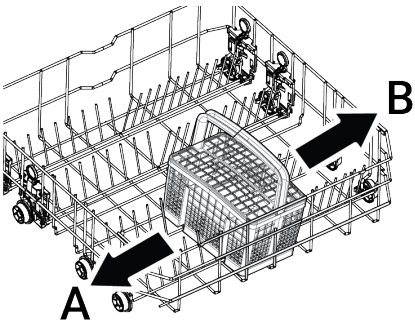


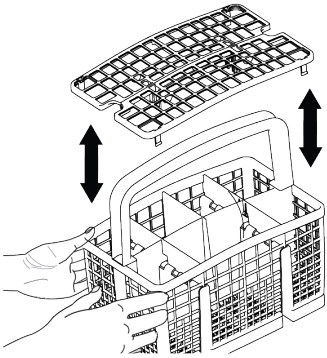


6.10 Besteckkorb

(je nach Modell)
Der Besteckkorb ist speziell dafür ausgelegt, Ihr Geschirr wie Messer, Gabeln, Löffel usw. sauberer zu spülen.

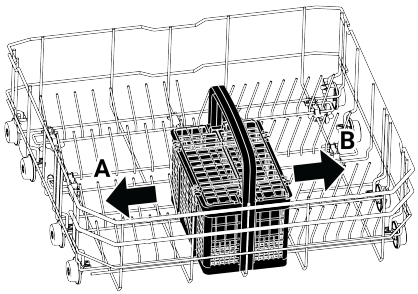
Dank der verschiebbaren (A, B) Funktion des Besteckkorbs können Sie beim Einräumen Ihres Geschirrs in den Unterkorb größere Bereiche schaffen und Platz für Geschirr unterschiedlicher Größe schaffen.

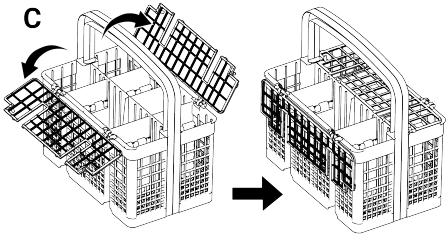




6.11 Besteckkorb

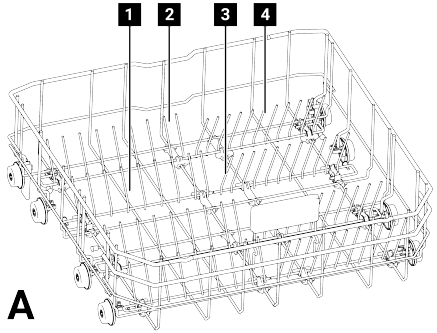
(je nach Modell)
Der Besteckkorb ist speziell dafür ausgelegt, Ihr Geschirr wie Messer, Gabeln, Löffel usw. sauberer zu spülen.
Dank der beweglichen Funktion des Besteckkorbs (A, B) können Sie bei der Platzierung Ihres Geschirrs im Unterkorb größere Flächen schaffen und Platz für Ihr Geschirr unterschiedlicher Größe schaffen. Wenn Sie mehr Besteck unterbringen möchten, können Sie die Trennwände zur Seite klappen. (C)



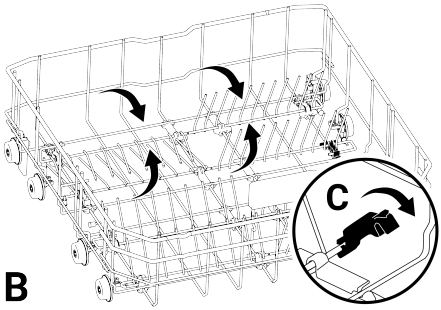


6.12 Faltbarer Unterkorb Drähte

(je nach Modell)
Die sechsteiligen (A) Faltdrähte im unteren Korb der Maschine sind so konzipiert, dass Sie große Gegenstände wie Töpfe, Schüsseln usw. leichter platzieren können. Wenn Sie möchten, können Sie größere Flächen schaffen, indem Sie jedes Teil einzeln oder alle auf einmal falten.



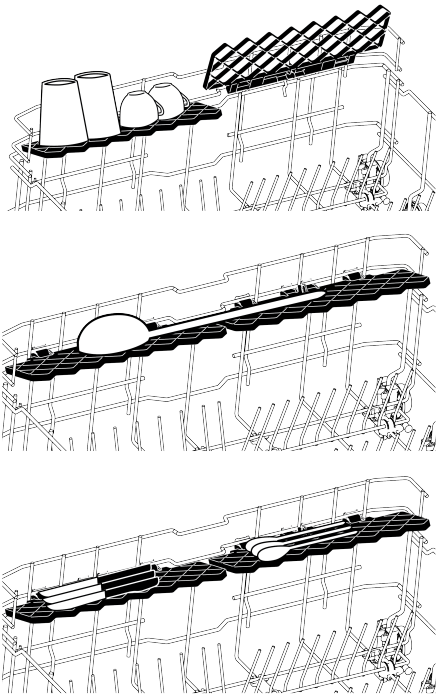
Um die faltbaren Drähte in eine horizontale Position zu bringen, halten Sie die Drähte in der Mitte und schieben Sie sie in Richtung der Pfeile (B). Um die Drähte wieder in eine aufrechte Position zu bringen, heben Sie sie an. Die faltbaren Drähte werden wieder in die Verriegelung (C) eingesetzt.



Wenn Sie die Drähte an den Enden festhalten und in eine horizontale Position bringen, können sie sich verbiegen. Halten Sie die Drähte daher in der Mitte an der Basis fest und drücken Sie sie in Pfeilrichtung, um sie in eine horizontale oder vertikale Position zu bringen.

6.13 Unterkorb Mehrzweck / höhenverstellbare Serviceablage

(je nach Modell)
Dank dieses Zubehörs im unteren Korb Ihrer Maschine können Sie Ihre zusätzlichen Gläser oder Gegenstände wie lange Schöpfkellen und Brotmesser problemlos spülen.

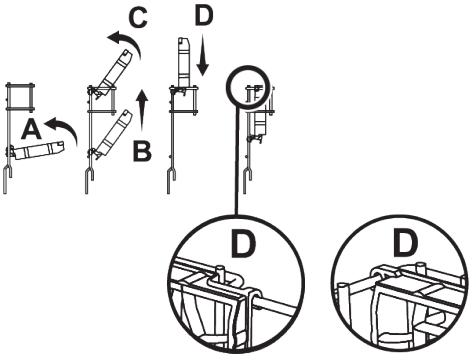


Sie können die Ablagen nach Belieben nutzen, indem Sie sie nach oben oder unten positionieren, oder Sie können sie schließen, um in Ihrem Unterkorb ausreichend Platz zu schaffen.

Achten Sie darauf, dass der Ventilator nicht gegen das Geschirr stößt, das Sie in die Regale stellen.

Um die Regale in die geschlossene Position zu bringen;

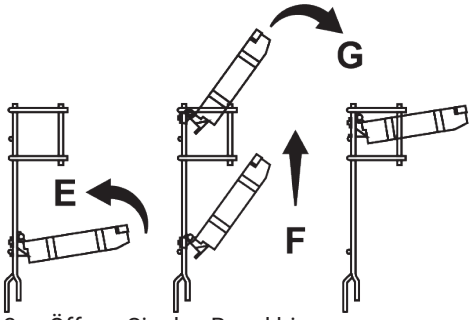
1. Klappen Sie das Regal (A) um.
2. Schieben Sie das Regal nach oben (B).
3. Stellen Sie das Regal in die aufrechte Position (C).
4. Schieben Sie das Regal nach unten und verriegeln Sie es mit den Laschen (D).



Sie können das Regal in die geöffnete Position drehen, indem Sie den Vorgang in umgekehrter Reihenfolge durchführen.

So stellen Sie die Höhe der Regale ein:

1. Klappen Sie das Regal (E) zusammen.
2. Schieben Sie das Regal nach oben (F).

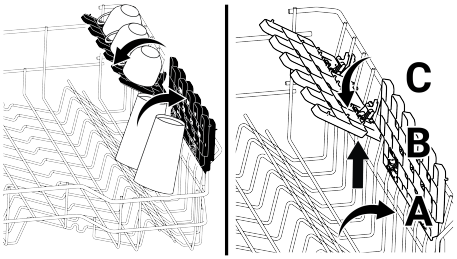


3. Öffnen Sie das Regal bis zur gewünschten Höhe (G).

6.14 Höhenverstellbares oberes Korbregal

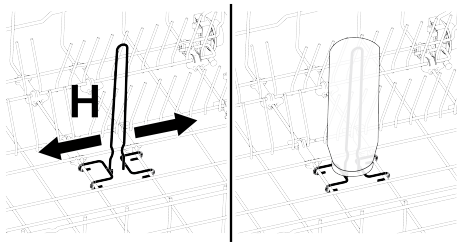
(je nach Modell)

Die höhenverstellbaren Ablagen im Oberkorb der Maschine können Sie ganz nach Wunsch nutzen, indem Sie den unteren und oberen Teil je nach Höhe der Gläser, Tassen etc. nach oben oder unten verschieben (A, B, C).



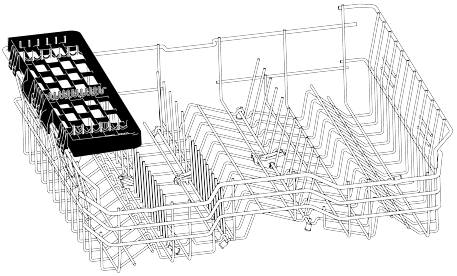
6.15 Flaschendraht im unteren Korb

(je nach Modell)
Der Flaschenhalter erleichtert das Spülen von weiten und hohen Gegenständen.
Wenn Sie den Flaschenhalter nicht verwenden, können Sie ihn aus dem Korb nehmen, indem Sie ihn von beiden Seiten nach außen ziehen (H).

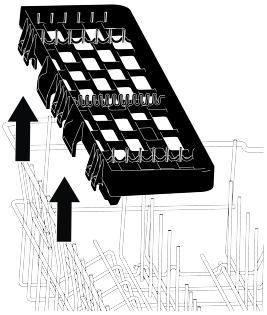


6.16 Mehrzweck-Serviceablage im oberen Korb

(je nach Modell)
Dank dieses Zubehörs im oberen Korb Ihrer Maschine können Sie Gegenstände wie lange Schaufeln und Brotmesser problemlos spülen.



Wenn Sie die Mehrzweck-Ablage des oberen Korbs nicht verwenden möchten, können Sie sie durch Anheben entfernen.



Sie können die Mehrzweck-Servierablage des oberen Korbs einfach an der Kante Ihres oberen Korbs anbringen und wiederverwenden.

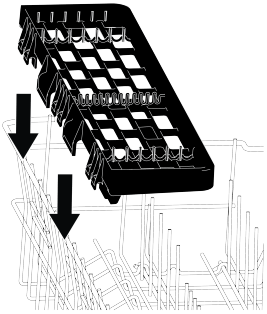
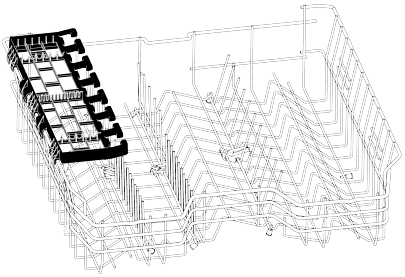


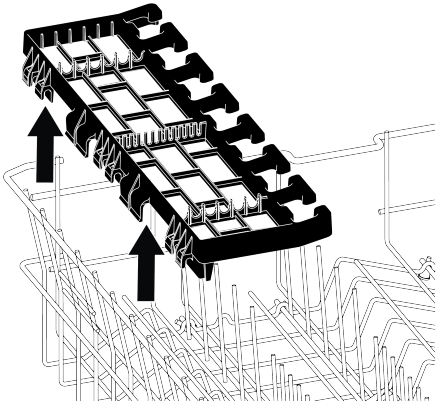
Illustration 2:

6.17 Mehrzweck-Serviceablage im oberen Korb

(je nach Modell)
Dank der Mehrzweck-Serviceablage im oberen Korb Ihrer Maschine können Sie lange Service- und Küchenutensilien einfach einräumen und spülen. Darüber hinaus erleichtern die Glasfußbefestigungen an der Vorderseite dieses Zubehörs das Platzieren von Gläsern der passenden Größe im oberen Korb.



Wenn Sie die Mehrzweck-Ablage des oberen Korbs nicht verwenden möchten, können Sie sie durch Anheben entfernen.



Sie können die Mehrzweck-Servierablage des oberen Korbs einfach an der Kante Ihres oberen Korbs anbringen und wiederverwenden.

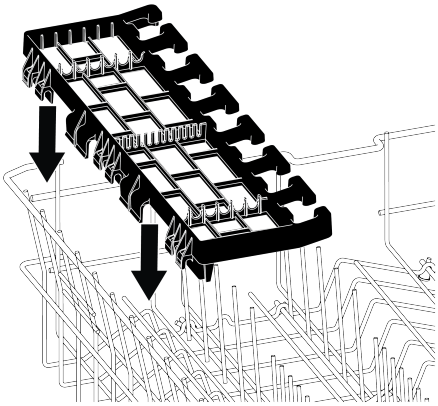


Illustration 3:

6.18 Einstellen der Höhe des Oberkorbs

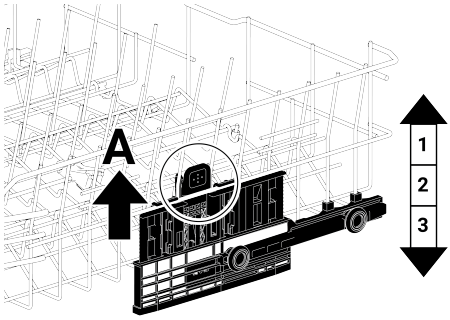
(Je nach Modell)

Der Mechanismus zur Höhenverstellung des Oberkorbs ist so konzipiert, dass Sie je nach Bedarf große Flächen im oberen oder unteren Bereich der Maschine schaffen können, indem Sie die Höhe nach oben oder unten verstellen, wenn Ihr Korb leer oder voll ist.

Mit diesem Mechanismus können Sie Ihren Korb in drei verschiedenen Positionen verwenden: unten, in der Mitte und oben.

1. Um den Korb anzuheben, halten Sie die Drähte des oberen Korbs mit beiden Händen fest und ziehen Sie ihn nach oben, während sich der Korb in seiner niedrigsten Position (A) befindet.
2. Lassen Sie den Korb los, wenn Sie ein „Klick"-Geräusch aus dem rechten und linken Mechanismus hören und der Korb die obere Ebene erreicht.

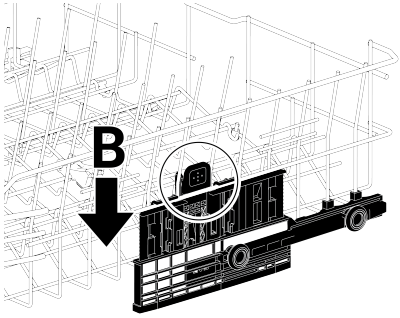
Wenn die Höhe nicht ausreicht, wiederholen Sie den Vorgang.



Zum Absenken des Korbs, wenn er sich in der oberen Position befindet;

1. Halten Sie die Drähte des oberen Korbs mit beiden Händen fest, heben Sie den Korb ein wenig an und drücken und lösen Sie gleichzeitig die in der Abbildung gezeigten Verriegelungen (B).
2. Senken Sie den Korb von seiner aktuellen Position in die untere Position ab.
3. Sobald der Korb die untere Ebene erreicht hat, lassen Sie den Korb los.

Wenn die Höhe nicht ausreicht, wiederholen Sie den Vorgang.



Der Bewegungsmechanismus funktioniert möglicherweise nicht richtig, wenn der obere Korb überlastet ist oder die Gewichtsverteilung nicht ausgewogen ist. Bei schwerem Gewicht besteht die Gefahr, auf die untere Ebene zu fallen.

Vergewissern Sie sich, dass sich der Verstellmechanismus rechts und links vom Oberkorb in der gleichen Position befindet.

6.19 Einstellen der Höhe des Oberkorbs

(je nach Modell)

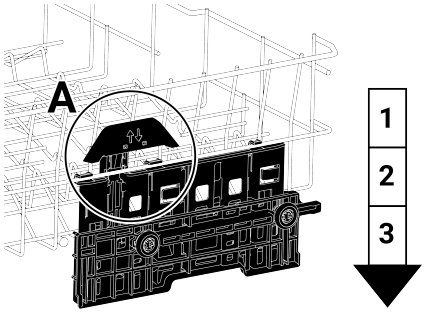
Der Mechanismus zur Höhenverstellung des Oberkorbs ist so konzipiert, dass Sie je nach Bedarf große Flächen im oberen oder unteren Bereich der Maschine schaffen können, indem Sie die Höhe nach oben oder unten verstellen, wenn Ihr Korb leer oder voll ist.

Mit diesem Mechanismus können Sie Ihren Korb in drei verschiedenen Positionen verwenden: unten, in der Mitte und oben.

Zum Absenken des Korbs, wenn er sich in der oberen Position befindet;

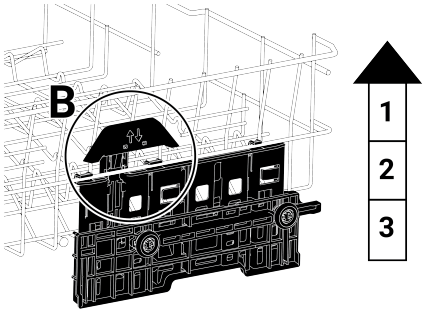
1. Halten Sie die oberen Korbdrähte mit beiden Händen fest und heben Sie den Griff am Mechanismus nach oben, wie in der Abbildung (A) dargestellt.
2. Senken Sie den Korb von seiner aktuellen Position in die untere Position ab.
3. Sobald der Korb die untere Ebene erreicht hat, lassen Sie den Korb los.

Wenn die Höhe nicht ausreicht, wiederholen Sie den Vorgang.



1. Um den Korb anzuheben, halten Sie die oberen Korbseile mit beiden Händen fest und ziehen Sie sie nach oben, während sich der Korb in der untersten Position befindet (B).
2. Wenn der Korb die obere Ebene erreicht und ein "Klick"-Geräusch aus dem rechten und linken Mechanismus ertönt, lassen Sie den Korb los.

Wenn die Höhe nicht ausreicht, wiederholen Sie den Vorgang.

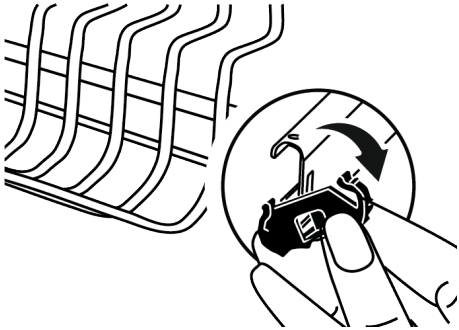


Der Bewegungsmechanismus funktioniert möglicherweise nicht richtig, wenn der obere Korb überlastet ist oder die Gewichtsverteilung nicht ausgewogen ist. Bei schwerem Gewicht besteht die Gefahr, auf die untere Ebene zu fallen.

Vergewissern Sie sich, dass sich der Verstellmechanismus rechts und links vom Oberkorb in der gleichen Position befindet.

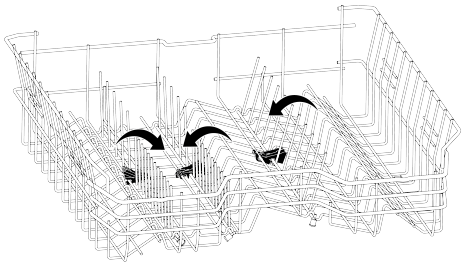
6.20 Einstellen der Höhe des Oberkorbs

(je nach Modell)
Platzieren Sie große Gegenstände wie Töpfe usw. im Unterkorb. Sie können die Höhe des Oberkorbs an die Größe des zu spülenden Geschirrs anpassen. Verwenden Sie dazu die Korbrollen, drehen Sie die Halterungen am Ende der oberen Korbschienen zur Seite, öffnen Sie sie und nehmen Sie den Korb heraus. Verändern Sie die Position der Rollen, setzen Sie den Korb wieder auf die Schiene und schließen Sie die Halterungen.



6.21 Klappbare obere Korbdrähte

(je nach Modell)
Wenn Sie ausreichend Platz für Ihr großes Geschirr im oberen Korb der Maschine benötigen, können Sie die klappbaren Drähte verwenden.
Um die faltbaren Drähte in eine horizontale Position zu bringen, halten Sie die Drähte in der Mitte und schieben Sie sie in Richtung des Pfeils in der Abbildung. Stellen Sie Ihr großes Geschirr in den entstehenden Bereich. Heben Sie die Drähte an, um sie wieder in eine aufrechte Position zu bringen.

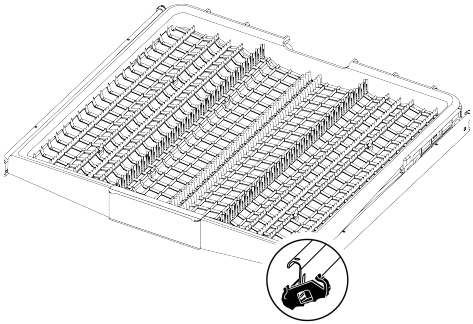


Wenn Sie die Drähte an den Enden festhalten und in eine horizontale Position bringen, können sie sich verbiegen. Halten Sie die Drähte daher in der Mitte an der Basis fest und drücken Sie sie in Pfeilrichtung, um sie in eine horizontale oder vertikale Position zu bringen.

6.22 Decken-Besteckkorb

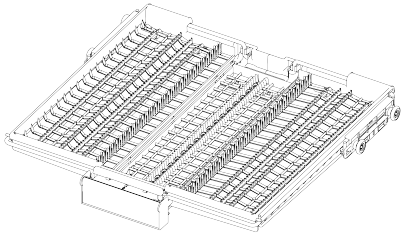
(je nach Modell)

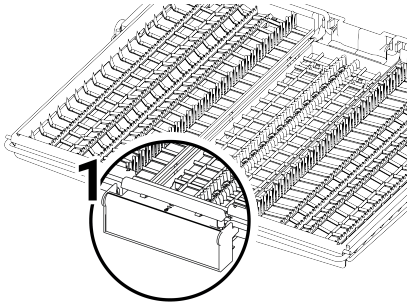
Der Besteckkorb an der Decke ist so konzipiert, dass Sie Ihr Geschirr wie Gabeln, Löffel usw. spülen können, indem Sie es zwischen die Kämme auf dem Tablett legen.



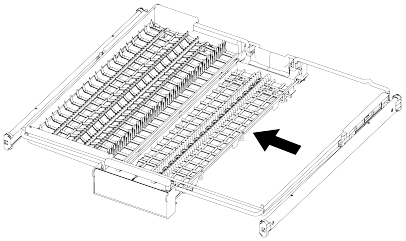
6.23 Decken-Besteckkorb

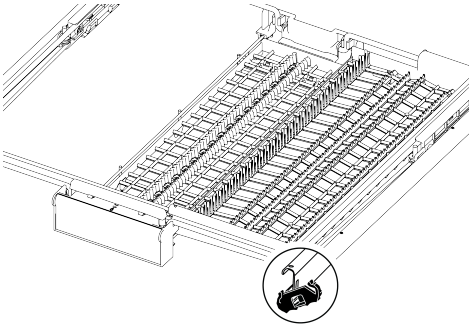
(je nach Modell)
Der Besteckkorb an der Decke ist so konzipiert, dass Sie Ihr Geschirr wie Gabeln, Löffel usw. spülen können, indem Sie es zwischen die Kämme auf dem Tablett legen.





Bei Modellen mit Teilbewegungsfunktion senkt sich durch Drücken des Hebels (1) am Griff das Tablett im mittleren Teil des Korbs in die untere Position ab und die Tabletts auf der rechten und linken Seite können durch Entriegeln des Systems beweglich verwendet werden.
Der durch die Seitenablagen frei gewordene Platz ermöglicht das Einräumen hoher Gegenstände in den oberen Korb.





Wenn sich das mittlere Tablett in der unteren Position befindet, können hohe Teller wie Kaffeetassen, Schöpfkellen usw. darauf abgelegt werden. Wenn die seitlichen Tabletts auf den beiden Kanten aufliegen, kann der Griff gezogen werden, um das mittlere Tablett anzuheben und das System zu verriegeln.

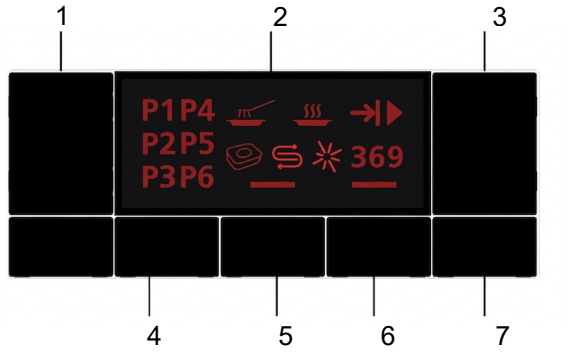
6.24 Unterer Propeller

Das untere Laufrad wäscht das Geschirr im unteren Korb.

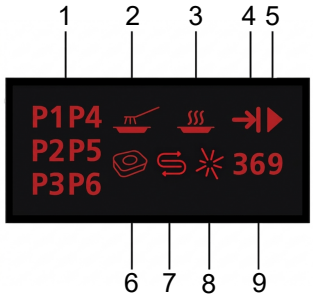
6.25 Oberer Propeller

Der obere Ventilator spült das Geschirr im oberen Korb.

7 Bedienung des Produkts



1 Ein-/Aus-Taste
2 Bildschirm
3 Taste Start/Pause/Abbruch
4 Programmauswahltaste
5 Halbe Beladungsfunktion
6 Automatische Türöffnung
7 Schlummertaste



1 Programmindikator
2 Waschindikator
3 Trocknungsindikator
4 Indikator für das Programmende
5 Start-/Pause-Anzeige
6 Tab-Reinigungsmittelanzeige (je nach Modell)
7 Warnindikator für Salzmangel
8 Klarspülermangel-Warnanzeige
9 Schlummeranzeige

Lesen Sie zuerst die Sicherheitshinweise.

Ein/Aus-Taste

Dient zum Ein- und Ausschalten der Maschine. In der Ein-Position startet die Maschine mit dem Sparprogramm, dessen Nummer auf der Programmanzeige erscheint. In der Aus-Position erlöschen die Anzeigen auf dem Display.

Taste Start/Pause/Abbruch

Dient zum Starten, Anhalten oder Abbrechen des ausgewählten Programms.

Programmauswahltaste

Hiermit wählen Sie das von Ihnen aus der Tabelle mit den Programminformationen und Durchschnittsverbrauchswerten ermittelte Waschprogramm aus.

Schlummertaste

Dient zum Einstellen der Schlummerzeit.

Vorbereiten der Maschine

1. Öffnen Sie die Tür des Geschirrspülers.
2. Stellen Sie Ihr Geschirr entsprechend den Angaben in der Bedienungsanleitung auf.
3. Stellen Sie sicher, dass sich der obere und untere Propeller frei drehen.
4. eine ausreichende Menge Waschmittel in das Waschmittelfach geben.
5. Prüfen Sie, ob die Warnanzeigen für Salz- und Klarspülermangel leuchten, und geben Sie gegebenenfalls Salz und/oder Klarspüler nach.
6. Schließen Sie die Tür des Geschirrspülers.

Auswahl des Programms

1. Schalten Sie Ihr Gerät durch Drücken der Ein-/Aus-Taste ein.
2. Bestimmen Sie das für Ihr Geschirr geeignete Spülprogramm, indem Sie in der Tabelle mit den Programminformationen und den durchschnittlichen Verbrauchswerten nachsehen.
3. Drücken Sie die Programmauswahltaste, bis die Nummer des von Ihnen ausgewählten Programms auf der Programmanzeige erscheint.

7.1 Tabelle mit Programminformationen und durchschnittlichen Verbrauchswerten

Tabelle mit Programmdaten und Durchschnittsverbrauchswerten							
Programmnummer	0	1	2	3	4	5	6
Programmname	-	Eco *	Auto	Intensiv	Quick&Shine (#)	Mini (#)	Vorspülen
Reinigungstemperaturen	-	50 ºC	40-65 ºC	70 ºC	60 ºC	35 ºC	-
Verschmutzungsgrad	-	Geeignet zum Spülen von Geschirr mit durchschnittlicher Verschmutzung. Es ist das effizienteste Programm in Bezug auf den kombinierten Strom- und Wasserverbrauch. Es wird zur Bewertung der Einhaltung der EU-Richtlinie zum Eco-Design verwendet.	Ermittelt den Verschmutzungs- grad des Geschirrs selbsttätig, passt Temperatur, Wassermenge und Spülzeit automatisch an. Für sämtliches Geschirr geeignet.	Für stark verschmutztes Geschirr wie Töpfe und Pfannen.	Das Täglich-Spülprogramm eignet sich zum möglichst schnellen Spülen von normal verschmutztem Geschirr.	Für leicht verschmutztes Geschirr des täglichen Bedarfs; ohne grobe Verschmutzungen oder vorgespült.	Zum Entfernen von Rückständen von verschmutztem Geschirr, das mehrere Tage in der Maschine wartet - verhindert das Entstehen übler Gerüche.
	-	Mittel	Mittel - Viel	Viel	Mittel	Wenig	-
Vorspülen	-	-	+	+	-	-	+
Spülen	-	+	+	+	+	+	-
Trocknen	-	+	+	+	+	+	+
Programmdauer (min)	-	204	104-174	133	58	30	15
Wasserverbrauch (l)	-	10.9	12,2-15,8	17,60	11,8	11,8	4,20
Stromverbrauch (kWh)	-	0,747	0,90-1,45	1,50	1,00	0,80	-
Auswählbare Funktionen	-	T, E, Y, F, S, R, U, H, K	T, E, R, H, K	T, E, Y, F, R, U, H, K	T, E, R, H, K	T, E, K	-

Ladekapazität: 14

Die auf der Tabelle angegebenen Verbrauchswerte sind unter Normbedingungen ermittelt. Abweichungen sind daher unter Praxisbedingungen möglich. * Referenzprogramm für Prüfinstitute. Die Prüfungen entsprechend EN 50242/60436 müssen mit vollem Salzbehälter des Wasserenthärters, mit vollem Vorratsbehälter für Klarspüler und dem Testprogramm durchgeführt werden. Die angegebenen Werte für andere Programme als das Programm „Öko 50°C" dienen nur zur Veranschaulichung. (#) Zusätzliche Funktionen können zu Änderungen der Programmdauer führen.

7.2 Zusätzliche Funktionen

Die Geschirrspülerprogramme sind für eine optimale Reinigung ausgelegt und berücksichtigen dabei Schmutzart, Verschmutzungsbelastung und Geschirreigenschaften.

Zur Optimierung Ihres Waschvorgangs stehen zusätzliche Funktionen zur Verfügung, die Zeit, Wasser und Energie sparen und gleichzeitig für mehr Hygiene und Komfort sorgen.

Durch Zusatzfunktionen kann es zu einer Veränderung der Programmdauer kommen.

Zusatzfunktionen sind nicht für alle Spülprogramme geeignet. Die Anzeige der zum Programm nicht passenden Funktion ist nicht aktiv.

Die in den Waschprogrammen nutzbaren Funktionen sind in der „Tabelle Programminformationen und durchschnittliche Verbrauchswerte" durch Buchstaben wie „A, B, D, E, G, F, F, K..." gekennzeichnet. Hinweise zur Nutzung dieser Funktionen finden Sie im Abschnitt „Zusatzfunktionen" der Bedienungsanleitung.

Einige Zusatzfunktionen können nicht gleichzeitig verwendet werden. Wenn die von Ihnen ausgewählte Funktion nicht aktiv ist, obwohl sie in der Tabelle „Programminformationen und durchschnittliche Verbrauchswerte" angezeigt wird, können Sie sie nach dem Ausschalten der anderen Zusatzfunktionen aktivieren.

So fügen Sie dem Programm zusätzliche Funktionen hinzu:

1. Wählen Sie das gewünschte Waschprogramm.
2. Wenn Sie eine Zusatzfunktion auswählen, leuchtet die Anzeige für die Zusatzfunktion. Wenn Sie die Funktionstaste erneut drücken, erlischt die Anzeige und die Auswahl wird aufgehoben.

Sollte Ihre Maschine modellabhängig über Untermenüfunktionen verfügen, entnehmen Sie deren Nutzung den Hinweisen im Abschnitt „Zusatzfunktionen".

„Nicht alle in den Programminformationen und der Tabelle mit den durchschnittlichen Verbrauchswerten mit Buchstaben wie „A, B, D, E, G, F, K ..." gekennzeichneten Funktionen sind in Ihrer Maschine nutzbar. Die in Ihrer Maschine nutzbaren Funktionen sind im Abschnitt „Zusätzliche Funktionen" dieser Anleitung beschrieben.

Programmierung der Waschzeit Aufhängung

Wenn in Ihrer Region ein günstiger Stromtarif gilt, können Sie die Zeitverzögerung nutzen, um Ihr Geschirr zu den entsprechenden Zeiten zu spülen. Sie können den Start des gewählten Programms um bis zu 3, 6 oder 9 Stunden verzögern. Nach dem Programmstart ist die Zeitverzögerung nicht mehr möglich.

1. Nachdem Sie das Waschprogramm und weitere Zusatzfunktionen ausgewählt haben, drücken Sie die Verzögerungstaste.
2. Der Verzögerungsauswahlmodus wird aktiviert. Das 3-Stunden-Verzögerungssymbol blinkt auf dem Bildschirm.
3. Wenn Sie die Taste zum zweiten Mal drücken, erlischt das 3-Stunden-Symbol und das 6-Stunden-Verzögerungssymbol blinkt und wird aktiv. Wenn Sie die Taste zum dritten Mal drücken, erlischt das 6-Stunden-Symbol und das 9-Stunden-Verzögerungssymbol blinkt und wird aktiv.
4. Die Verzögerung wird durch Drücken der Start-/Pause-Taste gestartet.

Während die Verzögerung läuft, leuchten die entsprechende Verzögerungszeit und das Startsymbol konstant, bei der Verzögerungszeit von 0-3 Stunden leuchtet das 3-Stunden-Verzögerungssymbol, bei der Verzögerungszeit von 3-6 Stunden leuchtet das 6-Stunden-Verzögerungssymbol und bei der Verzögerungszeit von 6-9 Stunden leuchtet das 9-Stunden-Verzögerungssymbol.

Wird während der Verzögerungszeit die Tür geöffnet, wird der Countdown gestoppt und das Startsymbol beginnt zu blinken.

Um den Verzögerungsmodus zu verlassen, ohne die Verzögerung zu aktivieren, drücken Sie die Verzögerungstaste, bis die Zeitanzeigen 3-6-9 erlöschen. Sie verlassen den Verzögerungsmodus und gelangen in den Programmauswahlmodus.

Ändern der Einstellungen bei aktiver Schlummerfunktion

Während die Verzögerungsfunktion aktiv ist, können Sie keine Änderungen am Spülprogramm, an Zusatzfunktionen oder an der Verzögerungszeit vornehmen.

So brechen Sie die Schlummerfunktion ab

1. Halten Sie die Start-/Pause-/Abbrechen-Taste 3 Sekunden lang gedrückt. Die Verzögerungszeit und das Start-/Wartesymbol erlöschen, und die Verzögerung wird abgebrochen.

Nach dem Aufheben der Schlummerfunktion können Sie ein neues Programm auswählen und starten.

Nach dem Programmstart ist eine Einstellung der Verzögerungsfunktion nicht mehr möglich.

Funktion Self Dry (K)

(Modellabhängig)

Die Funktion „Self Dry“ an Ihrer Maschine erhöht die Trocknungseffizienz und spart Energie.

Wenn Sie diese Funktion aktivieren, öffnet sich die Tür Ihrer Maschine am Ende des Waschgangs automatisch.

Die Funktion kann die Dauer des ausgewählten Programms um bis zu 35 Minuten verlängern.

Self Dry **Um diese Funktion zu aktivieren;**

1. Drücken Sie die Taste Self Dry. Wenn die Funktion aktiv ist, leuchtet die Kontrollleuchte auf, die die Funktionsauswahl anzeigt.

2.Self Dry ist aktiviert.

Wenn Sie diese Funktion aktivieren, öffnet sich die Tür Ihrer Maschine am Ende des Waschprogramms automatisch.

Self Dry **Um diese Funktion zu deaktivieren;**

1. Drücken Sie die Taste Self Dry. Wenn die Funktion abgebrochen wird, erlischt die Kontrollleuchte, die die Funktionsauswahl anzeigt.

2. Die Funktion Self Dry ist deaktiviert.

Die Funktion kann die Dauer des ausgewählten Programms um bis zu 35 Minuten verlängern.

Die Funktion Self Dry öffnet die Tür am Ende des Waschgangs mithilfe der Türöffnungswellen. Dieser Vorgang dauert etwa 2 Minuten. Sollte die Stromzufuhr unterbrochen werden, während sich die Wellen ausfahren, schließen Sie die Tür nicht mit Gewalt. Sobald die Stromversorgung wiederhergestellt ist, ist der Vorgang abgeschlossen und die Wellen fahren wieder ein.

7.3 Funktionen

Halblastfunktion (Y)

(Modellabhängig)

Dies wird verwendet, wenn Sie Ihre Maschine starten möchten, ohne sie vollständig auszulasten.

1. Beladen Sie den Geschirrspüler nach Wunsch mit Ihrem Geschirr.
2. Schalten Sie die Maschine mit dem Ein-/Ausschalter ein.
3. Nachdem Sie das gewünschte Programm ausgewählt haben, drücken Sie die Taste „Halbe Ladung“.
Wenn diese Funktion aktiviert ist, leuchtet die Funktionstastenanzeige auf.
Dank der Halbbeladungsfunktion können Sie Wasser und Energie sparen, indem Sie sowohl den oberen als auch den unteren Korb der Maschine gleichzeitig nutzen.
4. Starten Sie das Programm durch Drücken von Start / Warten / Abbrechen.

7.4 Start des Programms

Nachdem Sie das Programm und die Zusatzfunktionen ausgewählt haben, drücken Sie die Taste Start / Pause / Abbrechen, um Ihr Gerät zu starten.

Die Maschine führt je nach Härtegrad des Leitungswassers eine Wasserenthärtung durch. Die Spülzeit kann sich dadurch verlängern. Auch die Programmdauer kann sich während des Spülvorgangs ändern, abhängig von der Raumtemperatur, der Leitungswassertemperatur und der Menge des Geschirrs.

Achten Sie darauf, die Tür nicht zu öffnen, während die Maschine läuft. Falls Sie sie öffnen müssen, stoppen Sie die Maschine durch Drücken der Start-/Pause-/Abbruch-Taste. Öffnen Sie anschließend die Tür. Beim Öffnen der Tür kann Dampf austreten, seien Sie daher vorsichtig. Nachdem Sie die Tür geschlossen haben, drücken Sie die Start-/Pause-/Abbruch-Taste erneut. Das Programm wird an der unterbrochenen Stelle fortgesetzt.

Nachdem die Maschine eine Weile im Standby-Modus verharrt hat, um das restliche Wasser auf dem Geschirr und in der Maschine nach dem Spülen vollständig abzulassen und den Wasserenthärter zu reinigen, setzt sie den Trocknungsvorgang fort.

7.5 Annullierung des Programms

Um das Programm abzubrechen, drücken Sie die Taste Start/Pause/Abbruch 3 Sekunden lang.
2. Sobald die Programmanzeige zu blinken beginnt, lassen Sie die Taste los. Die Maschine führt die erforderlichen Schritte aus, um das Programm für einige Minuten abzubrechen.

Je nachdem, welchen Programmschritt Sie abgebrochen haben, können Waschmittel oder Klarspüler in der Maschine und/oder auf dem Waschgut verbleiben.

7.6 Warnanzeige für Klarspüler-Mangel

Um festzustellen, ob die Klarspülermenge in Ihrer Maschine ausreicht, überprüfen Sie die Klarspülermangel-Warnanzeige auf dem Display Ihrer Maschine. Wenn die Klarspülermangel-Warnanzeige auf dem Display Ihrer Maschine aufleuchtet, müssen Sie den Klarspülerbehälter nachfüllen.

7.7 Einstellen der Klarspülermenge

1. Drücken Sie nach dem Einschalten Ihres Geräts die Tasten Verzögerung und P 3 Sekunden lang, um das Einstellungsmenü aufzurufen.
2. Drücken Sie die Taste P, bis die Trocknungsanzeige zu blinken beginnt.
3. Stellen Sie die Schlummertaste auf die entsprechende Stufe ein.
4. Drücken Sie zum Speichern die Ein-/Aus-Taste.
In der Position P:1 wird im Spülprogramm kein Klarspüler zugegeben.

In der Position P:2 wird 1 Dosis Klarspüler zugegeben.
In der Position P:3 werden 2 Dosen Klarspüler zugegeben.
In der Position P:4 werden 3 Dosen Klarspüler zugegeben.
In der Position P:5 werden 4 Dosen Klarspüler zugegeben.

7.8 Ende des Programms

Wenn das Waschprogramm endet, leuchtet die Anzeige Programmende auf.
1. Schalten Sie Ihre Maschine durch Drücken der Ein-/Aus-Taste aus.
2. Schließen Sie den Wasserhahn.
3. ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose.

Um Energie zu sparen, schaltet sich Ihre Maschine nach einer bestimmten Zeit automatisch ab, wenn das Programm endet oder wenn das Programm nicht gestartet wird.

Lassen Sie Ihr Geschirr nach dem Spülen etwa 15 Minuten in der Maschine abkühlen. Wenn Sie die Gerätetür während dieser Zeit geöffnet lassen, trocknet Ihr Geschirr schneller. Dies erhöht die Trocknungseffizienz der Maschine.

8 Wartung und Reinigung

8.1 Wartung und Reinigung

Lesen Sie zuerst den Abschnitt 'Sicherheitshinweise'!

Ziehen Sie den Stecker des Geschirrspülers aus der Steckdose und schließen Sie den Wasserhahn, bevor Sie ihn reinigen.

Verwenden Sie bei der Reinigung keine Scheuermittel.

Reinigen Sie den Filter und die Sprüharme mindestens einmal pro Woche, um einen effizienten Betrieb des Geschirrspülers zu gewährleisten.

Eine regelmäßige Reinigung verlängert die Lebensdauer des Produkts und verringert häufige Probleme.

Reinigung der Außenfläche des Geschirrspülers

Wischen Sie die Außenseite Ihres Geschirrspülers und die Türdichtungen vorsichtig mit einem sanften Reinigungsmittel und einem feuchten Tuch ab. Wischen Sie das "Bedienfeld" nur mit einem leicht feuchten Tuch ab.

Reinigung der Innenseite des Geschirrspülers

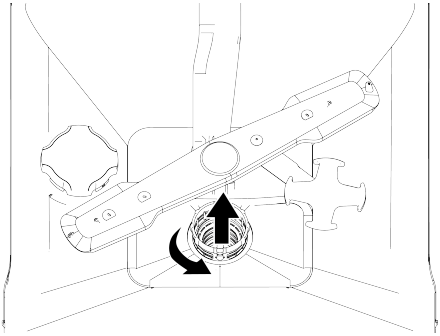
Reinigen Sie den Geschirrspüler monatlich mit Spülmittel oder speziellen Spülmaschinenreinigern, indem Sie den Geschirrspüler bei der höchstmöglichen Temperatur laufen lassen. Dadurch werden Verschmutzungen und Kalkablagerungen im Inneren des Geschirrspülers entfernt.
Wenn Wasser im Geschirrspüler verbleibt, lassen Sie das Wasser aus dem Geschirrspüler ab, indem Sie das Verfahren im Abschnitt "Abbruch des Programms" befolgen. Wenn das Wasser nicht abgelassen werden kann, nehmen Sie die Filter heraus, wie im Abschnitt "Reinigung der Filter" beschrieben, und überprüfen Sie den Boden des Geschirrspülers auf Schmutzpartikel, die sich angesammelt und den Wasserweg blockiert haben, und reinigen Sie sie gegebenenfalls.

8.2 Reinigung der Filter

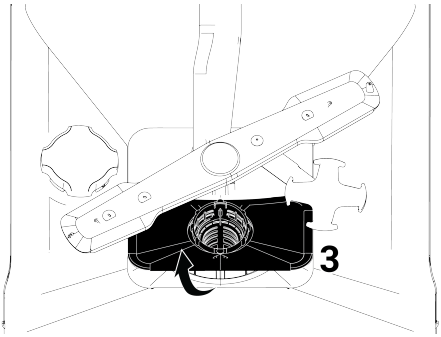
(je nach Modell)
Reinigen Sie die Filter mindestens einmal pro Woche, um einen effizienten Betrieb des Geschirrspülers zu gewährleisten. Vergewissern Sie sich, dass sich keine Lebensmittelreste auf den Filtern befinden. Sollten

Lebensmittelrückstände vorhanden sein, nehmen Sie die Filter heraus und reinigen Sie sie gründlich unter dem Wasserhahn.

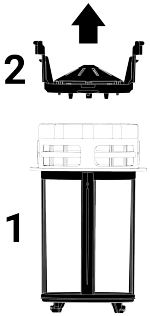
1. Entfernen Sie den Mikrofilter und die Grobfiltergruppe, indem Sie sie gegen den Uhrzeigersinn drehen und herausziehen.



2. Ziehen Sie den Metall-/Kunststofffilter (3) heraus.



3. Drücken Sie die beiden Verriegelungen des Grobfilters nach innen, um das Grobfilter von der Gruppe zu trennen.



4. Reinigen Sie alle drei Filter unter dem Wasserhahn mit einer Bürste.
5. Ersetzen Sie den Metall-/Kunststofffilter.
6. Setzen Sie den Grobfilter in den Mikrofilter ein. Vergewissern Sie sich, dass er richtig positioniert ist. Drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, bis er einrastet.

Der Geschirrspüler darf nicht ohne Filter verwendet werden.

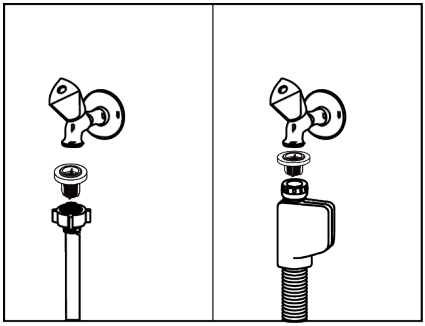
Wenn die Filter nicht korrekt installiert werden, verringert sich die Waschleistung.

8.3 Reinigung des Schlauchfilters

Ein Filter im Wasserzulaufschlauch verhindert, dass der Geschirrspüler durch Schmutz (Sand, Lehm, Rost usw.) aus dem Leitungsnetz oder Ihrer Wasserversorgung beschädigt wird. Kontrollieren Sie den Filter und den Schlauch von Zeit zu Zeit und reinigen Sie sie bei Bedarf.

1. Stellen Sie den Wasserhahn ab und ziehen Sie den Schlauch ab.
2. Nachdem Sie den Filter aus dem Schlauch genommen haben, reinigen Sie ihn unter dem Wasserhahn.
3. Setzen Sie den gereinigten Filter wieder an seinen Platz im Schlauch.
4. Schließen Sie den Schlauch an den Wasserhahn an.

(je nach Modell)

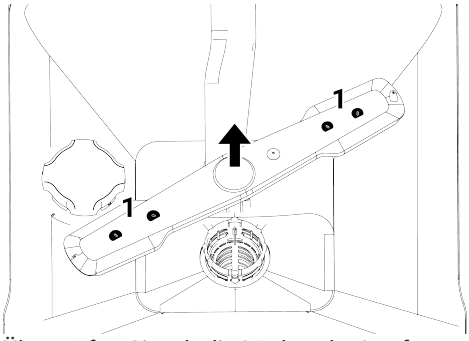


8.4 Reinigen der Propeller

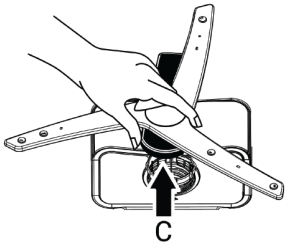
Reinigen Sie die Laufräder mindestens einmal pro Woche, um einen effizienten Betrieb der Maschine zu gewährleisten.

Unterer Propeller

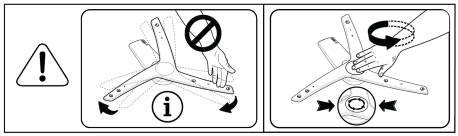
Überprüfen Sie, ob die Löcher des unteren Laufrads (1) verstopft sind. Wenn eine Verstopfung vorliegt, entfernen Sie das Laufrad und reinigen Sie es. Sie können das untere Laufrad entfernen, indem Sie es nach oben ziehen (je nach Modell).



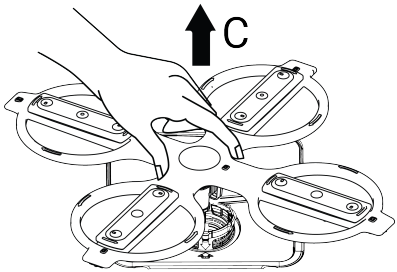
Überprüfen Sie, ob die Löcher der Laufradeinheit verstopft sind. Wenn eine Verstopfung vorliegt, entfernen Sie die Laufradeinheit und reinigen Sie sie. (je nach Modell)



Um die untere Propellergruppe zu entfernen und zu reinigen, halten Sie sie mit einer Hand an den in der Abbildung gezeigten Punkten (C) und ziehen Sie sie nach oben. Nach der Reinigung befestigen Sie die Propellergruppe wieder, indem Sie die gleichen Schritte in umgekehrter Reihenfolge ausführen. (je nach Modell)



Versuchen Sie nicht, den Propeller zu drehen, indem Sie ihn an den Enden festhalten. Der Versuch, ihn an den Enden zu drehen, kann dazu führen, dass das Getriebe im Propeller bricht.

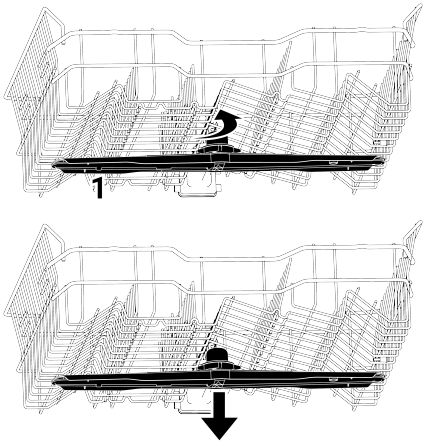


Um die untere Propellergruppe zu entfernen und zu reinigen, halten Sie sie mit einer Hand an den in der Abbildung gezeigten Punkten (C) und ziehen Sie sie nach oben. Nach der Reinigung befestigen Sie die Propellergruppe wieder, indem Sie die gleichen Schritte in umgekehrter Reihenfolge ausführen. (je nach Modell)

Oberer Propeller

Überprüfen Sie, ob die Löcher des oberen Laufrads (1) verstopft sind. Wenn eine Verstopfung vorliegt, entfernen Sie das Laufrad und reinigen Sie es. Sie können das obere Laufrad entfernen, indem Sie die Mutter nach links drehen.

Achten Sie beim Wiederanbringen des oberen Propellers darauf, die Mutter vollständig festzuziehen.

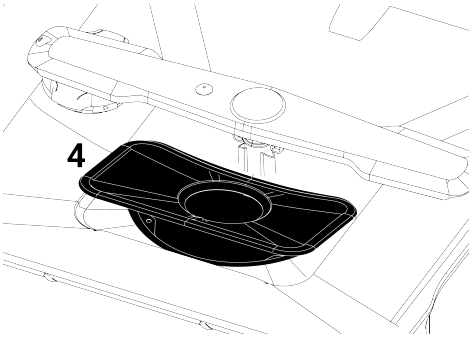


8.5 Mechanismus zur Reinigung des Mikrofilters

(abhängig vom Modell)

Die Sauberkeit der Filter wird durch das Mikrofilter-Reinigungssystem Ihrer Maschine um 80 % erhöht.

Wenn Ihre Maschine über eine automatische Filterreinigung verfügt, darf der Mikrofilter-Reinigungsmechanismus (4) zur Reinigung nicht entfernt werden.



9 Fehlerbehebung

9.1 Fehlercodes, Ursachen und Lösungen

Fehlercode	Grund	Lösung
E01 Warnung P1 Blinkt Die Betriebsanzeige blinkt.	Fehler: Wassereintritt in das Chassis	1- Der Fehlererkennungsalgorithmus wird aktiviert. 2. Das Programm endet. Wenn Ihnen der Fehler immer wieder begegnet, 1. Schalten Sie den Strom ab. 2. Schließen Sie das Ventil. 3. Wenden Sie sich an ein autorisiertes Servicecenter.
E02-Warnung P2 Blinks Das Symbol für die Wasserabschaltung leuchtet auf. Die LED-Leuchte der Waschmaschine leuchtet auf.	Fehler bei Wasserausfall	Überprüfen Sie das Netzwerk.
	Der Filter ist verstopft.	1. Trennen Sie die Stromversorgung. 2. Die Wasserzufuhr unterbrechen. 3. Den Wasserzulaufschlauch entfernen. 4. Filter prüfen und reinigen. 5. Schließen Sie die Wasserzufuhr an. 6. Schließen Sie den Strom an.
	Andere	Sollte der Fehler weiterhin bestehen, 1. Schalten Sie Ihr Gerät aus. 2. Wenden Sie sich an ein autorisiertes Servicecenter.
E06 Warnung P2 blinkt P6 blinkt	Der Temperatursensor im Inneren der Maschine ist defekt.	Wenn dieser Fehler weiterhin auftritt und die Waschleistung nachgelassen hat, 1. Schalten Sie Ihr Gerät aus. 2. Wenden Sie sich an ein autorisiertes Servicecenter.
E07 Warnung F2 blinkt F1 und F2 blinken	Der Wasserzähler ist defekt.	1- Der Fehlererkennungsalgorithmus wird aktiviert. 2. Das Programm endet. Wenn Ihnen der Fehler immer wieder begegnet, 1. Schalten Sie den Strom ab. 2. Schließen Sie das Ventil. 3. Wenden Sie sich an ein autorisiertes Servicecenter.

Die Fehlercodes können je nach Modell variieren.

9.2 Fehlerbehebung

Die Maschine funktioniert nicht.

- Der Netzstecker ist möglicherweise nicht eingesteckt. >>> Prüfen Sie, ob der Netzstecker eingesteckt ist.

- Die Sicherung könnte durchgebrannt sein. >>> Überprüfen Sie die Sicherungen in Ihrem Haus.
- Möglicherweise ist kein Wasser vorhanden. >>> Stellen Sie sicher, dass der Wasserzulaufhahn geöffnet ist.
- Die Maschinentür könnte offen sein. >>> Bitte schließen Sie die Maschinentür.
- Möglicherweise wurde der Ein-/Ausschalter nicht gedrückt. >>> Stellen Sie sicher, dass Sie das Gerät durch Drücken des Ein-/Ausschalters eingeschaltet haben.

Das Geschirr wird nicht richtig gespült.

- Die Teller sind wahllos platziert. >>> Platzieren Sie die Teller gemäß der Bedienungsanleitung.
- Das falsche Programm wurde ausgewählt. >>> Bitte wählen Sie ein Programm mit höherer Waschtemperatur und längerer Waschdauer.
- Das Geschirr ist sehr schmutzig. >>> Groben Schmutz von Ihrem Geschirr mit einer Serviette entfernen, bevor Sie es in den Geschirrspüler stellen.
- Die Propeller sind blockiert. >>> Drehen Sie vor dem Programmstart die oberen und unteren Propeller manuell, um sicherzustellen, dass sie sich frei drehen.
- Die Propellerentlüftungen sind verstopft. >>> Die unteren oder oberen Propellerentlüftungen können durch Speisereste wie Zitronenkerne verstopft sein. Reinigen Sie die Propeller regelmäßig, wie im Abschnitt „Reinigung und Wartung“ beschrieben.
- Die Filter sind verstopft. >>> Prüfen Sie, ob das Filtersystem sauber ist. Reinigen Sie das Filtersystem regelmäßig, wie im Abschnitt „Reinigung und Wartung“ beschrieben.
- Die Filter sind nicht korrekt installiert. >>> Überprüfen Sie das Filtersystem und stellen Sie sicher, dass die Filter korrekt installiert sind.
- Die Körbe sind überfüllt. >>> Überladen Sie die Körbe nicht.
- Das Waschmittel wurde unter ungeeigneten Bedingungen gelagert. >>> Wenn Sie Pulverwaschmittel verwenden, lagern Sie die Waschmittelpackung nicht an feuchten Orten. Bewahren Sie sie möglichst in einem Behälter mit Deckel auf. Wir empfehlen die Verwendung von Waschmitteltabletten, da diese einfacher zu lagern sind.
- Es wurde nicht genügend Waschmittel hinzugefügt. >>> Wenn Sie Pulverwaschmittel verwenden, geben Sie die entsprechende Menge je nach Verschmutzungsgrad Ihres Geschirrs und den Programmanweisungen hinzu. Für optimale Ergebnisse empfehlen wir die Verwendung von Tab-Waschmittel.
- Der Klarspüler ist unzureichend. >>> Prüfen Sie die Warnanzeige für niedrigen Klarspülerstand und geben Sie gegebenenfalls Klarspüler hinzu. Ist ausreichend Klarspüler in der Maschine vorhanden, erhöhen Sie die Klarspülermenge.
- Der Deckel des Waschmittelfachs ist nicht geschlossen. >>> Nach dem Einfüllen von Waschmittel unbedingt den Deckel des Waschmittelfachs schließen.

Das Geschirr wird nicht abgetrocknet.

- Das Geschirr ist wahllos hingestellt. >>> Stellen Sie Ihr Geschirr so hin, dass sich beim Spülen kein Wasser darin sammelt.
- Der Klarspüler ist unzureichend. >>> Prüfen Sie die Warnanzeige für niedrigen Klarspülerstand und geben Sie gegebenenfalls Klarspüler hinzu. Ist ausreichend Klarspüler in der Maschine vorhanden, erhöhen Sie die Klarspülermenge.
- Die Maschine wurde unmittelbar nach dem Spülgang geleert. >>> Leeren Sie Ihre Maschine nicht sofort nach dem Spülgang. Lassen Sie den Dampf entweichen, indem Sie die Tür einen Spalt öffnen, und leeren Sie die Maschine erst, wenn das Geschirr handwarm ist. Beginnen Sie mit dem Leeren des unteren Korbs. So verhindern Sie, dass Restwasser vom Geschirr im oberen Korb auf das Geschirr im unteren Korb tropft.
- Das falsche Programm wurde ausgewählt. >>> Kurzzeitprogramme haben niedrige Spültemperaturen, was zu einer

schlechten Trocknungsleistung führt. Wählen Sie für eine bessere Trocknung längere Programme.
- Es wurde ein Tab-Waschmittel verwendet, aber die Tab-Taste wurde nicht gedrückt. >>> Wenn Ihre Maschine über eine "Tab-Waschmittel"-Funktion für die Verwendung von Mehrzweckwaschmittel verfügt, aktivieren Sie diese.
- Die Oberflächenqualität des Küchengeschirrs ist mangelhaft. >>> Küchengeschirr mit beschädigten Oberflächen bietet nicht die erwartete Reinigungsleistung und ist aus hygienischen Gründen nicht sicher in der Anwendung. Außerdem lässt sich Wasser von beschädigten Oberflächen nur schwer ablaufen. Die Reinigung solchen Küchengeschirrs in der Spülmaschine wird nicht empfohlen.
- Dass Teflon-Kochgeschirr manchmal austrocknet, ist normal. Das liegt an der Beschaffenheit von Teflon. Da Teflon und Wasser unterschiedliche Oberflächenspannungen haben, bleiben Wassertropfen wie Perlen auf der Teflonoberfläche haften.

Tee-, Kaffee- oder Lippenstiftflecken bleiben auf dem Geschirr zurück.
- Das falsche Programm wurde ausgewählt. >>> Bitte wählen Sie ein Programm mit höherer Waschtemperatur und längerer Waschdauer.
- Die Oberflächenqualität des Küchengeschirrs ist beeinträchtigt. >>> Tee-, Kaffee- und andere Farbflecken sind in die beschädigten Oberflächen eingezogen, wodurch diese nicht mehr spülmaschinengeeignet sind. Mit Küchengeschirr mit beschädigten Oberflächen kann die erwartete Reinigungsleistung nicht erzielt werden, und die Verwendung ist unhygienisch. Die Reinigung solchen Küchengeschirrs in der Spülmaschine wird nicht empfohlen.
- Das Waschmittel wurde unter ungeeigneten Bedingungen gelagert. >>> Wenn Sie Pulverwaschmittel verwenden, lagern Sie die Waschmittelpackung nicht an feuchten Orten. Bewahren Sie sie möglichst in einem Behälter mit Deckel auf. Wir empfehlen die Verwendung von Waschmitteltabletten, da diese einfacher zu lagern sind.

Das Geschirr weist Kalkablagerungen auf, und Gläser wirken trüb.
- Der Klarspüler ist unzureichend. >>> Prüfen Sie die Warnanzeige für niedrigen Klarspülerstand und geben Sie gegebenenfalls Klarspüler hinzu. Ist ausreichend Klarspüler in der Maschine vorhanden, erhöhen Sie die Klarspülermenge.
- Die Wasserhärte ist zu niedrig eingestellt oder der Salzgehalt ist unzureichend. >>> Überprüfen Sie die Wasserhärte, indem Sie die Härte Ihres Leitungswassers genau messen.
- Es tritt Salz aus. >>> Achten Sie beim Einfüllen von Salz darauf, dass kein Salz um die Einfüllöffnung herum verschüttet wird. Vergewissern Sie sich nach dem Einfüllen, dass der Deckel des Salzbehälters geschlossen ist. Starten Sie das Vorwaschprogramm, um verschüttetes Salz aus der Maschine zu entfernen. Überprüfen Sie den Deckel nach Programmende erneut, da sich eventuell darunter verbliebene Salzpartikel während des Vorwaschgangs auflösen und sich dadurch lösen können.

Im Inneren der Maschine riecht es seltsam.
- Eine neue Waschmaschine hat ihren eigenen charakteristischen Geruch. Dieser Geruch verschwindet nach einigen Waschgängen.
- Die Filter sind verstopft. >>> Prüfen Sie, ob das Filtersystem sauber ist. Reinigen Sie das Filtersystem regelmäßig, wie im Abschnitt „Reinigung und Wartung“ beschrieben.
- Der Klarspülerbehälter enthält Chemikalien, die Gerüche verursachen können. >>> Verwenden Sie keine Chemikalien wie Essig, Handwaschmittel oder Entkalker.

- Schmutziges Geschirr steht schon seit 2-3 Tagen im Geschirrspüler. >>> Wenn Sie die Maschine nicht sofort nach dem Einräumen des Geschirrs starten, entfernen Sie den Schmutz und lassen Sie alle zwei Tage das Vorspülprogramm ohne Spülmittel laufen. Schließen Sie in diesem Fall die Tür nicht vollständig, um Geruchsbildung im Inneren zu vermeiden. Sie können auch im Handel erhältliche Geruchsentferner und Maschinenreiniger verwenden.

Rostflecken, Verfärbungen und Oberflächenschäden an Geschirr.

- Es liegt ein Salzleck vor. >>> Salz kann Metalloberflächen angreifen und Rost verursachen. Achten Sie beim Einfüllen von Salz darauf, dass kein Salz um die Einfüllöffnung herum verschüttet wird. Vergewissern Sie sich nach dem Einfüllen, dass der Deckel des Salzbehälters geschlossen ist. Entfernen Sie verschüttetes Salz aus der Maschine, indem Sie das Vorwaschprogramm starten. Überprüfen Sie den Deckel nach Programmende erneut, da sich eventuell darunter verbliebene Salzpartikel während des Vorwaschgangs auflösen und sich dadurch lösen können.
- Salzige Speisereste haften schon lange auf dem Geschirr. >>> Sollte das mit solchen Speiseresten verunreinigte Besteck im Geschirrspüler bleiben, muss es vorher abgewaschen werden, um den Schmutz zu entfernen, oder das Geschirr sollte sofort gespült werden.
- Die elektrische Anlage verfügt über keine Erdung. >>> Prüfen Sie, ob Ihr Gerät ordnungsgemäß geerdet ist. Andernfalls kann statische Elektrizität im Inneren des Geräts zu Lichtbögen und Lochfraß an der Oberfläche von Metallgegenständen führen, wodurch die Schutzschicht beschädigt und Verfärbungen verursacht werden.
- Es wurden aggressive Reinigungsmittel wie Bleichmittel verwendet. >>> Die Schutzschicht auf Metalloberflächen wird durch den Kontakt mit Reinigungsmitteln wie Bleichmittel beschädigt und verliert mit der Zeit ihre Wirksamkeit. Waschen Sie Ihr Geschirr nicht mit Bleichmittel.
- Metallutensilien, insbesondere Messer, werden häufig für andere als die vorgesehenen Zwecke verwendet. >>> Die Verwendung von Messern zum Öffnen von Dosen beschädigt die Schutzbeschichtung der Spitzen. Verwenden Sie Küchenutensilien aus Metall ausschließlich für den vorgesehenen Zweck.
- Das Besteck ist aus minderwertigem Edelstahl gefertigt. >>> Rost ist bei solchen Artikeln unvermeidlich, und sie sollten nicht in der Spülmaschine gereinigt werden.
- Zuvor verrostete Küchenutensilien wurden im Geschirrspüler gereinigt. >>> Beim Spülen kann Rost von einem verrosteten Gegenstand auf andere Edelstahlflächen wandern und dort ebenfalls Rost verursachen. Solche Gegenstände sollten nicht im Geschirrspüler gereinigt werden.

Im Waschmittelbehälter befinden sich Waschmittelreste.

- Das Waschmittel wurde lange vor dem Waschgang hinzugegeben. >>> Geben Sie das Waschmittel unbedingt erst kurz vor dem Start des Waschgangs hinzu.
- Der Deckel des Spülmittelbehälters kann sich während des Spülvorgangs nicht öffnen. >>> Stellen Sie das Geschirr so ein, dass das Öffnen des Deckels und der Wasserfluss von den Pumpen in den Behälter nicht behindert werden.
- Das Waschmittel wurde unter ungeeigneten Bedingungen gelagert. >>> Wenn Sie Pulverwaschmittel verwenden, lagern Sie die Waschmittelpackung nicht an feuchten Orten. Bewahren Sie sie möglichst in einem Behälter mit Deckel auf. Wir empfehlen die Verwendung von Waschmitteltabletten, da diese einfacher zu lagern sind.
- Die Propellerentlüftungen sind verstopft. >>> Die unteren oder oberen Propellerentlüftungen können durch Speisereste wie Zitronenkerne verstopft sein. Reinigen

Sie die Propeller regelmäßig, wie im Abschnitt „Reinigung und Wartung“ beschrieben.

Die Muster und Verzierungen auf dem Küchengeschirr verblassen.

- Gemusterte Gläser und Porzellan mit Aufglasurmustern sind nicht spülmaschinengeeignet. Hersteller von Glas- und Porzellangeschirr raten davon ab, diese Arten von Kochgeschirr in der Spülmaschine zu reinigen.

Das Geschirr bekommt Kratzer.

- Küchenutensilien und -accessoires aus oder mit Aluminiumanteil sollten nicht in der Spülmaschine gereinigt werden.
- Es tritt Salz aus. >>> Achten Sie beim Einfüllen von Salz darauf, dass kein Salz um die Einfüllöffnung herum verschüttet wird. Verschüttetes Salz kann Kratzer verursachen. Vergewissern Sie sich nach dem Einfüllen von Salz, dass der Deckel des Salzbehälters geschlossen ist. Starten Sie das Vorwaschprogramm, um verschüttetes Salz aus der Maschine zu entfernen. Überprüfen Sie den Deckel nach Programmende erneut, da sich eventuell darunter verbliebene Salzpartikel während des Vorwaschgangs auflösen und sich dadurch lösen können.
- Die Wasserhärte ist zu niedrig eingestellt oder der Salzgehalt ist unzureichend. >>> Überprüfen Sie die Wasserhärte, indem Sie die Härte Ihres Leitungswassers genau messen.
- Falsche Platzierung des Geschirrs. >>> Stellen Sie Gläser und anderes Glasgeschirr in die Körbe, sodass sie am Rand, den Ablagen oder dem Glashalter des Korbs anliegen und nicht auf anderem Geschirr. Beim Spülen kann der Aufprall des Wassers, wenn zwei Gläser oder anderes Geschirr aneinanderstoßen, Kratzer oder Bruch verursachen.
- Auf den Gläsern bleibt ein trüber, milchfleckenartiger Belag zurück, der sich durch Abwischen mit der Hand nicht entfernen lässt. Gegen das Licht gehalten, schimmert er bläulich-regenbogenfarben.
- Es wurde zu viel Klarspüler verwendet. >>> Reduzieren Sie die Klarspülermenge. Achten Sie darauf, verschütteten Klarspüler beim Nachfüllen aufzuwischen.
- Durch weiches Wasser ist Korrosion am Glas entstanden. >>> Überprüfen Sie die Wasserhärte, indem Sie die Härte Ihres Leitungswassers genau messen. Bei weichem Leitungswasser (< 5 °dH) verwenden Sie kein Salz. Nutzen Sie Waschprogramme mit höheren Temperaturen (z. B. 60–65 °C). Sie können auch handelsübliche Glasreiniger verwenden.

In der Maschine bildet sich Schaum.

- Das Geschirr wurde vor dem Einräumen in die Spülmaschine mit Spülmittel von Hand vorgespült und anschließend ohne Abspülen in die Maschine gestellt. >>> Spülmittel für die Handwäsche schaumt nicht. Es ist nicht nötig, das Geschirr vor dem Einräumen in die Spülmaschine mit Spülmittel von Hand vorzuspülen. Groben Schmutz von der Oberfläche des Geschirrs einfach mit Wasser abspülen oder mit einem Papiertuch oder einer Gabel abkratzen.
- Beim Nachfüllen ist Klarspüler in die Maschine gelangt. >>> Achten Sie beim Nachfüllen darauf, keinen Klarspüler in die Maschine zu verschütten. Wischen Sie verschütteten Klarspüler mit einem Papiertuch oder einer Serviette auf.
- Der Deckel des Klarspülerfachs war offen. >>> Schließen Sie den Deckel des Klarspülerfachs unbedingt, nachdem Sie es mit Klarspüler befüllt haben.
- Das Waschmittel könnte abgelaufen sein oder nicht sachgemäß gelagert worden sein. >>> Überprüfen Sie die Informationen auf der Waschmittelverpackung.

Aus dem Geschirrspüler tritt Schaum aus.

- Die Maschine steht möglicherweise nicht waagerecht oder die Füße sind nicht richtig eingestellt. >>> Stellen Sie sicher, dass die Maschine waagerecht steht.
- Es könnte am verwendeten Waschmittel liegen. >>>Wechseln Sie das Waschmittel.

Küchenutensilien gehen kaputt.

- Die Teller sind wahllos platziert. >>> Platzieren Sie die Teller gemäß der Bedienungsanleitung.
- Die Körbe sind überfüllt. >>> Überladen Sie die Körbe nicht.
- Nach Programmende verbleibt Wasser im Geschirrspüler.
- Die Filter sind verstopft. >>> Prüfen Sie, ob das Filtersystem sauber ist. Reinigen Sie das Filtersystem regelmäßig, wie im Abschnitt „Reinigung und Wartung“ beschrieben.
- Der Ablaufschlauch ist verstopft. >>> Überprüfen Sie den Ablaufschlauch. Entfernen Sie ihn gegebenenfalls, beseitigen Sie die Verstopfung und montieren Sie ihn gemäß der Installationsanleitung wieder.

10 HAFTUNGSAUSSCHLUSS / WARNUNG

Einige (einfache) Fehler können vom Endbenutzer ohne Sicherheitsrisiken oder unsichere Verwendung behoben werden, sofern sie innerhalb der Grenzen und gemäß den folgenden Anweisungen durchgeführt werden (siehe Abschnitt „Selbstreparatur“).
Sofern im Abschnitt „Selbstreparatur“ unten nichts anderes angegeben ist, sollten Reparaturen aus Sicherheitsgründen von registrierten Fachbetrieben durchgeführt werden. Ein registrierter Fachbetrieb ist ein Fachbetrieb, dem der Hersteller gemäß den in den Rechtsakten nach der Richtlinie 2009/125/EG beschriebenen Verfahren Zugriff auf die Bedienungsanleitung und die Ersatzteilliste dieses Produkts gewährt hat.
Allerdings dürfen nur autorisierte Servicepartner (d. h. autorisierte Fachbetriebe), die Sie über die in der Bedienungsanleitung/Garantiekarte angegebene Telefonnummer oder über Ihren autorisierten Händler erreichen können, Reparaturen im Rahmen der Garantiebedingungen durchführen. Bitte beachten Sie daher, dass Reparaturen durch Fachbetriebe nicht garantiert werden. (die nicht autorisiert sind von Beko) **wird die Garantie ungültig machen.**
Selbstreparatur
Die Selbstreparatur kann vom Endbenutzer hinsichtlich der folgenden Ersatzteile durchgeführt werden: Dichtungen, Filter, Türscharniere, Körbe, Propeller, Kunststoffzubehör usw. (eine aktualisierte Liste ist ab dem 1. März 2021 auch in support.beko.com verfügbar).
Um die Produktsicherheit zu gewährleisten und das Risiko schwerer Verletzungen zu vermeiden, muss die erwähnte Selbstreparatur gemäß den Anweisungen im Benutzerhandbuch für Selbstreparaturen oder den in support.beko.com verfügbaren Anweisungen durchgeführt werden. Zu Ihrer Sicherheit ziehen Sie vor jedem Selbstreparaturversuch den Netzstecker des Produkts.
Reparatur- und Reparaturversuche von Endbenutzern an Teilen, die nicht in dieser Liste enthalten sind und/oder nicht den Anweisungen in den Benutzerhandbüchern für die Selbstreparatur oder den in support.beko.com verfügbaren Anweisungen folgen, können zu Sicherheitsproblemen führen, die nicht auf Beko zurückzuführen sind, und führen zum Erlöschen der Produktgarantie.
Daher wird Endnutzern dringend empfohlen, keine Reparaturen selbst durchzuführen, die nicht in der genannten Ersatzteilliste aufgeführt sind, sondern sich in solchen Fällen an autorisierte oder registrierte Fachbetriebe zu wenden. Andernfalls können solche Reparaturversuche von Endnutzern Sicherheitsrisiken bergen, das Produkt beschädigen und in der Folge Brände, Überschwemmungen, Stromschläge und schwere Personenschäden verursachen.

Beispielsweise, aber nicht ausschließlich, müssen die folgenden Reparaturen von autorisierten oder registrierten Fachbetrieben durchgeführt werden: Motor, Umwälzpumpe, Ablaufpumpe, Wärmepumpe, Heizgeräte, Rohrleitungen, Schläuche, Klemmen, Ventilfilter, Wasserabsperrventil, Tür, Bedienfeld, Elektronikkarten, Anzeigekarten, Wasserstandsschalter, Durchflussmesser, Thermostat, Temperatursensoren usw.
Der Hersteller/Verkäufer kann in keinem Fall haftbar gemacht werden, wenn Endnutzer die oben genannten Bestimmungen nicht einhalten.
Die Ersatzteilverfügbarkeit für Ihren Geschirrspüler beträgt 10 Jahre. Während dieses Zeitraums sind Original-Ersatzteile erhältlich, um den ordnungsgemäßen Betrieb des Geschirrspülers zu gewährleisten.